

# Statistischer Bericht

Q II - j / 02

Abfallentsorgung  
in Thüringen  
2002

---

Bestell - Nr. 16 203



Thüringer Landesamt für Statistik

Herausgeber:  
Thüringer Landesamt für Statistik  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt  
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647  
Telefax: 0361 37-84699  
Internet: <http://www.tls.thueringen.de>  
E-Mail: [auskunft@tls.thueringen.de](mailto:auskunft@tls.thueringen.de)

Auskunft erteilt:  
Referat: Indizes, Energie,  
Handwerk, Umwelt  
Telefon: 03681 354-251

Herausgegeben im Mai 2004

Heft-Nr.: 141 / 04  
Preis: 6,25 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Dieser Bericht ist auch  
als Excel- Datei erhältlich.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Ergebnisüberblick	6
 <b>Grafiken</b>	
1. Eingesammelte Verpackungen 2002	8
2. Aufkommen an Haus- und Sperrmüll, kompostierbaren Abfällen aus der Biotonne und Verkaufsverpackungen je Einwohner 2001 und 2002	8
 <b>Tabellen</b>	
1. Zur Verwertung oder Beseitigung angefallene Abfallmengen	9
2. An Anlagen der Entsorgungswirtschaft angelieferte Abfälle nach Herkunft, Kreisen und Planungsregionen	10
3. An Anlagen der Entsorgungswirtschaft angelieferte Abfälle nach Herkunft und Abfallgruppen	11
4. Verbleib der an Entsorgungsanlagen angelieferten Abfälle nach Kreisen und Planungsregionen	12
5. Verbleib der an Entsorgungsanlagen angelieferten Abfälle nach ausgewählten Abfallgruppen	13
6. Abgelagerte Abfälle nach Art der Anlage und ausgewählten Abfallgruppen	14
7. Auf Deponien abgelagerte ausgewählte Siedlungsabfälle nach Kreisen und Planungsregionen	15
8. Behandelte Abfälle nach Herkunft, Art der Anlage und ausgewählten Abfallgruppen	16
9. Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle nach Kreisen und Planungsregionen	17
10. Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle nach ausgewählten Abfallgruppen	18
11. An Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen angelieferte Abfälle nach Herkunft und Planungsregionen	19
12. Verbleib der an Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen angelieferten Abfälle nach Planungsregionen	19
13. In Sortieranlagen eingesetzte Abfälle und deren Verbleib nach ausgewählten Abfallarten	20
14. Kompostierungsanlagen nach Größenklassen	21
15. In Kompostierungsanlagen eingesetzte Abfälle nach Abfallart	22
16. In Kompostierungsanlagen erzeugter Kompost nach Verwendungszweck	22

17. Betriebliche Abfälle nach Art der Behandlung	23
18. Verbleib der betrieblichen Abfälle nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	24
19. Verbleib der betrieblichen Abfälle nach Abfallgruppen	25
20. Abgegebene besonders überwachungsbedürftige Abfälle nach Verbleib und Wirtschaftszweigen	26
21. Abgegebene besonders überwachungsbedürftige Abfälle nach Verbleib und ausgewählten Abfallarten	27
22. Entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfälle nach Herkunft und ausgewählten Abfallarten	28
23. Über- und untertägige Verbringung von Abfällen	29
24. Eingesammelte Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen nach dem Verbleib	30
25. Anlagen zur Aufbereitung von Bauabfällen	31
26. Einsatz und Verwertung von Bauabfällen und Ausbauasphalt nach Wirtschaftszweigen	32
27. Gewonnene Erzeugnisse aus der Aufbereitung und Sortierung von Bauabfällen	33
28. Bezug und Einsatz von Altpapier, Altglas und Altkunststoff	34
29. Bezug und Einsatz von Altpapier und Altglas nach ausgewählten Sorten	34
30. Einsatz und Herkunft von Altkunststoffen nach Arten	35
31. Einsatz und Herkunft von Altkunststoffen nach ausgewählten Wirtschaftsgruppen	35

## **Anhang**

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses	36
---	----

## **Vorbemerkungen**

### **Allgemeines**

Das Berichtssystem der amtlichen Statistiken wird geregelt durch das Umweltstatistikgesetz vom 21. September 1994. Mit diesem Statistischen Bericht werden Ergebnisse zu den Abfallstatistiken vorgelegt. Die in dreijährigem Turnus durchgeführten Wasserstatistiken werden in gesonderten Statistischen Berichten veröffentlicht, Daten zur Luftreinhaltung und zur Umweltökonomie sind im Statistischen Jahrbuch nachzulesen.

Die Statistiken über die Abfallwirtschaft gliedern sich in die Komplexe Einsammlung, Entsorgung und Verwertung und werden zum Teil jährlich erhoben, teilweise aber auch in mehrjährigem Abstand.

Seit dem Berichtsjahr 1996 werden jährlich bei den Betreibern von zulassungsbedürftigen Entsorgungsanlagen Daten über Art, Menge, Herkunft und Verbleib der behandelten, abgelagerten oder wieder abgegebenen Abfälle erhoben. Ergänzt werden diese Daten alle zwei Jahre durch Fragen zur Kapazität und Ausstattung der Anlagen.

Gesondert erhoben werden die besonders überwachungsbedürftigen Abfälle, und zwar durch jährliche sekundärstatistische Auswertungen der Begleitscheine, die gemäß § 15 der Verordnung über Verwertungs- und Beseitigungsnachweise des KrW- / AbfG für alle besonders überwachungsbedürftigen Abfälle, die das Betriebsgelände verlassen, zu führen sind.

Die Abfalleinsammlung wird seit dem Berichtsjahr 1996 alle vier Jahre erfragt. Dies gilt demzufolge auch für das Abfallaufkommen aus Haushalten, das über die öffentliche Müllabfuhr entsorgt wird. Jährlich werden jedoch die Transportunternehmen, die gebrauchte Verkaufs- und Transportverpackungen einsammeln, über die bei privaten und gewerblichen Endverbrauchern angefallenen Mengen befragt.

Über Betriebe, die Abfälle verwerten, stehen seit 1996 alle zwei Jahre Angaben über Aufbereitung und Verwertung zur Verfügung. Erhoben werden Angaben über Bauschutt, Kunststoff, Altpapier und Altglas. Außerdem werden in zweijährigem Abstand, beginnend mit dem Erhebungsjahr 1997, Angaben zum Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei Bau- und Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand erhoben.

Alle Daten über Abfallmengen beziehen sich auf ein Jahr.

Grundlage der erfassten Abfallarten ist das Europäische Abfallverzeichnis (EAV), eingeführt durch die Verordnung zur Umsetzung des EAV vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3379) geändert durch die Verordnung vom 25. April 2002 (BGBl. I S. 1488). Der EAV legt seinen Schwerpunkt auf die Erfassung der branchenbezogenen Herkunft der Abfälle (Kapitel 01 bis 12 und 17 bis 20). Die Abfälle der Kapitel 13 bis 15 folgen dagegen einer stoffbezogenen Gliederung und Kapitel 16 dient als Auffangposition für Abfälle, die weder herkunfts- noch stoffbezogen einem anderen Kapitel zugeordnet werden können. Das führt zum Beispiel dazu, dass Abfälle mit gleicher Zusammensetzung aber unterschiedlicher Herkunft auch mit unterschiedlichen Abfallschlüsseln geführt werden müssen.

Aufgrund der Änderungen des Abfallkataloges 2002 (EAV) gegenüber 2001 (EAK) ist eine eindeutige Zuordnung der Abfallschlüssel in einigen Positionen nicht immer möglich.

### **Rechtsgrundlagen**

Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2530) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322). Erhoben werden die Angaben zu den §§ 3 bis 5 des Gesetzes über Umweltstatistiken.

### **Berichtskreis**

Der Berichtskreis umfasst die Entsorgungsträger und Dritte, soweit diesen Verwertungs- oder Entsorgungspflichten übertragen worden sind, die Inhaber oder Leiter der Unternehmen und Betriebe, deren sich die Entsorgungsträger oder diese Dritten bedienen, die Inhaber oder Leiter der Unternehmen, Betriebe und anderen Einrichtungen sowie nach Landesrecht zuständigen Behörden.

Die betriebliche Abfallentsorgung wird bei Betrieben und Unternehmen durchgeführt, die Abfälle oder Teile davon in eigenen Anlagen beseitigen oder verwerten.

## **Definitionen**

### **Abfallentsorgung**

Die Abfallentsorgung umfasst die Einsammlung sowie die Beseitigung oder Verwertung von Abfällen.

### **Abfall**

Erfasst werden Art, Menge, Herkunft und Verbleib der eingesammelten, behandelten, gelagerten oder abgelagerten sowie der abgegebenen Abfälle. Es wird unterschieden zwischen Abfällen zur Verwertung und Abfällen zur Beseitigung.

### **Abfallbehandlungsanlage**

Abfallentsorgungsanlage, in der Abfälle mit chemisch-physikalischen, biologischen, thermischen oder mechanischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt werden.

Es wird unterschieden zwischen Schredderanlage, Bodenbehandlungsanlage, Kompostierungsanlage, sonstige Behandlungsanlage.

### **Abfallbeseitigungsanlage**

Abfallentsorgungsanlage, in der Abfälle zeitlich unbegrenzt oberirdisch abgelagert werden bzw. in betrieblichen Anlagen Abfälle verfeuert werden.

Es wird unterschieden zwischen Deponie, Monodeponie, betriebene Altdeponie, sonstige Deponie.

### **Abfallgruppen**

Zusammenfassende Darstellungen der Abfallarten zu Gruppen gleichartiger oder ähnlicher Abfälle.

### **Abfälle mineralischen Ursprungs sowie Bauabfälle**

Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen - EAV 01; Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) - EAV 17

### **Deponieklasse I**

Deponie, in der Abfälle abgelagert werden können, die einen sehr geringen organischen Anteil enthalten und bei denen eine sehr geringe Schadstofffreisetzung im Auslaugungsversuch stattfindet.

Bei der Deponieklasse I werden keine besonderen Anforderungen an die geologische Barriere gestellt.

### **Deponieklasse II**

Deponie, in der Abfälle abgelagert werden können, die einen höheren organischen Anteil enthalten als die, die auf Deponien der Klasse I abgelagert werden dürfen, und bei denen auch die Schadstofffreisetzung im Auslaugungsversuch größer ist; zum Ausgleich sind die Anforderungen an den Deponiestandort höher.

Bestimmte Bereiche wie Karst-, Trinkwasserschutz-, Heilquellenschutz-, Wasservorrang-, Naturschutz-, Bergsenkungs- und erdbebengefährdete Gebiete sowie förmlich festgesetzte Überschwemmungsgebiete fallen grundsätzlich aus.

## **Öffentliche Müllabfuhr**

Die Erhebung bezieht sich auf die Einsammlung von Hausmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen, Sperrmüll, Straßenkehricht, Marktabfällen und kompostierbaren Abfällen aus der Biotonne im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr.

## **Hausmüll**

Feste Abfälle, die in Haushalten anfallen und durch die kommunale Müllabfuhr abgefahren werden

## **Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle**

Abfälle aus Gewerbebetrieben, Bürogebäuden, Schulen, Anstalten etc., die von der kommunalen Müllabfuhr zusammen mit dem Hausmüll abgefahren werden. Die Inhaltsstoffe sind im Einzelnen die gleichen wie beim Hausmüll; sie fallen nur üblicherweise räumlich konzentriert in anderer, branchenabhängiger Zusammensetzung an. Soweit diese Abfälle nicht gesondert abgefahren werden, sind sie mengenmäßig im Hausmüll enthalten.

## **Industrieabfälle**

Alle anfallenden Abfälle lt. EAV, jedoch ohne Abfälle aus den Abfallgruppen 01, 17, 18, 19, 20

## **Siedlungsabfälle (feste)**

Im Sinne der Erhebung setzen sich Siedlungsabfälle überwiegend aus Hausmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen, Straßenkehricht, Garten- und Parkabfällen, Marktabfällen, kompostierbaren Abfällen aus der Biotonne und Sperrmüll zusammen – EAV 20.

## **Sperrmüll**

Abfälle aus Privathaushalten, die wegen ihrer Sperrigkeit nicht in die Hausmüllbehälter passen und deshalb von der kommunalen Müllabfuhr gesondert abgefahren werden

## **Transportverpackungen**

sind Verpackungen, die den Transport von Waren erleichtern, die Waren auf dem Transport vor Schäden bewahren oder die aus Gründen der Sicherheit des Transports verwendet werden und beim **Vertreiber** anfallen.

Beispiele für Transportverpackungen sind Fässer, Kanister, Kisten, Säcke einschließlich Paletten, Kartonnagen, geschäumte Schalen, Schrumpffolien und ähnliche Umhüllungen, die Bestandteile von Transportverpackungen sind.

## **Umverpackungen**

sind Verpackungen, die als zusätzliche Verpackungen zu Verkaufsverpackungen verwendet werden und nicht aus Gründen der Hygiene, der Haltbarkeit oder des Schutzes der Ware vor Beschädigung oder Verschmutzung für die Abgabe an den Endverbraucher erforderlich sind und beim **Vertreiber** anfallen.

Zu den Umverpackungen zählen u.a. Blister, Folien, Kartonnagen oder ähnliche Umhüllungen um z.B. Flaschen, Dosen, Becher oder Tuben.

## Verkaufsverpackungen

sind Verpackungen, die als eine Verkaufseinheit angeboten werden und beim **Endverbraucher** anfallen. Zu den Verkaufsverpackungen gehören auch Verpackungen des Handels, der Gastronomie und anderer Dienstleister, die die Übergabe von Waren an den Endverbraucher ermöglichen oder unterstützen (Serviceverpackungen) sowie Einweggeschirr oder Einwegbestecke.

## Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r berichtigte Zahl

## Abkürzungen

BGBI.	Bundesgesetzblatt
kg/EW	Kilogramm je Einwohner
KrW- / AbfG	Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
t	Tonnen

Abweichungen in den Summen beruhen auf Rundungsdifferenzen.

## Ergebnisüberblick

In Thüringen waren 2002 rund 15,8 Millionen Tonnen an Abfällen zu entsorgen, das sind 500 Tausend Tonnen weniger als 2001. Dieses Gesamtaufkommen an Abfällen errechnete das Statistische Landesamt auf der Basis der aktuellen abfallwirtschaftlichen Erhebungen.

Nach wie vor machen Baumassenabfälle den überwiegenden Teil des jährlichen Abfallaufkommens aus, in erster Linie Bodenaushub sowie Bauschutt und Straßenaufbruch.

Der größte Teil der an Anlagen der öffentlichen Entsorgungswirtschaft angedienten Abfälle waren häusliche und gewerbliche Siedlungsabfälle mit 1,0 Millionen Tonnen. Nach Abfallgruppen betrachtet, gab es vor allem Rückgänge beim Hausmüll, bei hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Sperrmüll, Straßenkehricht, Marktabfälle und Garten- und Parkabfälle (siehe auch Seite 13).

Bei den öffentlich zugänglichen Entsorgungsanlagen wurden 2,6 Millionen Tonnen Abfälle statistisch erfasst; damit ist die Menge gegenüber dem Vorjahr weiter rückläufig (Rückgang 2002 zu 2001 um 6,8 Prozent bzw. Rückgang 2001 zu 2000 um 5,9 Prozent). Zu den Anlagen der Entsorgungswirtschaft zählen 24 Deponien (Deponieklasse I und II, Monodeponien, betriebene Altdeponien, sonstige) und 156 Behandlungsanlagen (Kompostierungsanlagen, Bodenbehandlungsanlagen, Autozerlegeanlagen und sonstige).

Knapp 40 Prozent (1,0 Millionen Tonnen) dieser Abfälle wurden auf 24 Deponien abgelagert.

60 Prozent der Abfälle wurden den 156 Behandlungsanlagen zugeführt. Die behandelten Abfälle setzen sich überwiegend aus Abfällen der Abfallbehandlungsanlagen (siehe Abfallschlüssel 19 des Europäischen Abfallkataloges Seite 36) sowie Siedlungsabfällen zusammen. Die Hälfte der behandelten Abfälle (803 Tausend Tonnen) wurden in Kompostierungsanlagen eingesetzt, 340 Tausend Tonnen stammen davon aus Thüringen.

Gesondert erfasst werden neben den öffentlich zugänglichen Entsorgungsanlagen diejenigen Betriebe, die eine betriebseigene Behandlungs- oder Beseitigungsanlage betreiben. Direkt in Betrieben wurden



2002 in eigenen Anlagen rund 514 Tausend Tonnen behandelt und 775 Tausend Tonnen Abfälle beseitigt.

Neben der beschriebenen Abfallentsorgung in öffentlichen und betrieblichen Anlagen gibt es weitere Möglichkeiten Abfälle zu verwerten. Zu nennen sind hier die untertägige Verbringung und die übertägige Verwertung (Verfüllung), zum Beispiel zur Abdeckung oder Rekultivierung von Halden, Tagebauen oder Gruben, sowie der Wiedereinsatz von Bauabfällen bei Baumaßnahmen. Übertägig wurden 2002 6,5 Millionen Tonnen Abfälle verwertet, 463 Tausend Tonnen mehr als im Vorjahr. Hauptsächlich handelt es sich um Bau- und Abbruchabfälle, insbesondere Boden, Steine und Baggergut aus Thüringen. Die 515 Tausend Tonnen Abfälle, die in Bergwerken untertägig verwertet wurden, stammen zu 97 Prozent (498 Tausend Tonnen) aus anderen Bundesländern oder dem Ausland.

Bei den besonders überwachungsbedürftigen Abfällen dominieren mengenmäßig Boden, Steine und Baggergut mit 54 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr ist das Aufkommen an besonders überwachungsbedürftigen Abfällen in Thüringen insgesamt auf 558 Tausend Tonnen gestiegen (2001: 362 Tausend Tonnen), verursacht durch eine Zunahme der Abfälle von Boden, Steine und Baggergut.

Nach Wirtschaftszweigen entfällt die größte Menge (189 Tausend Tonnen) auf das Grundstücks- und Wohnungswesen.

In der Baubranche wurden in 65 stationären und mobilen Anlagen 1,6 Millionen Tonnen Bauabfälle behandelt, das sind 0,8 Millionen Tonnen weniger als 2000, darunter 1,2 Millionen Tonnen Bauschutt. Für den Straßen- und Wegebau wurden 408 Tausend Tonnen Ausbauasphalt aufbereitet.

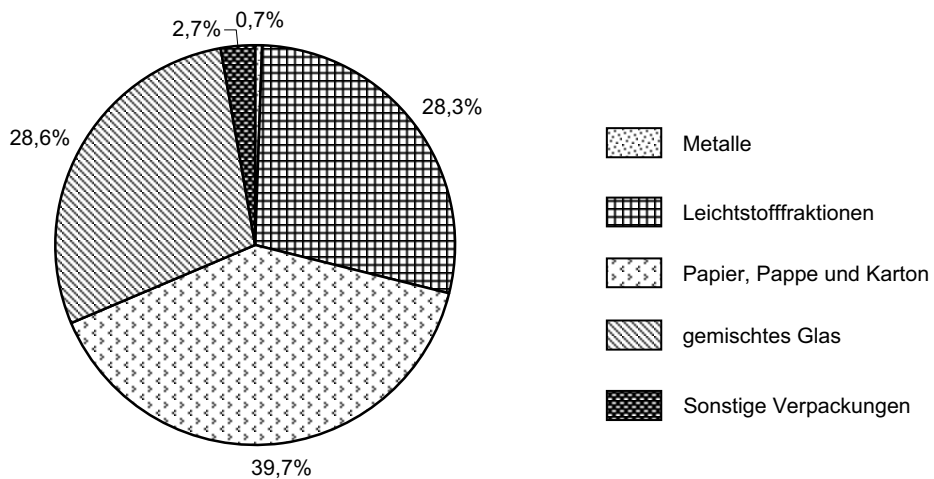
2002 hat sich der Bezug an Altpapier und Altkunststoffen bei den Betrieben des Papiergewerbes sowie bei Betreibern von Anlagen zur Aufbereitung von Altkunststoffen gegenüber 2000 um 34,4 Prozent bzw. 28,5 Prozent erhöht. Bei Altglas ist ein Rückgang um 18,9 Prozent zu verzeichnen.

Im Produktionsprozess wurden 136 Tausend Tonnen Altpapier und 78 Tausend Tonnen Altglas wieder eingesetzt. Hauptsächlich stammen die Abfälle aus der Einsammlung und Sortierung.

Der Wiederverwertungsgrad betrug 2002 bei Altglas 99,2 Prozent und bei Altpapier 96,4 Prozent.

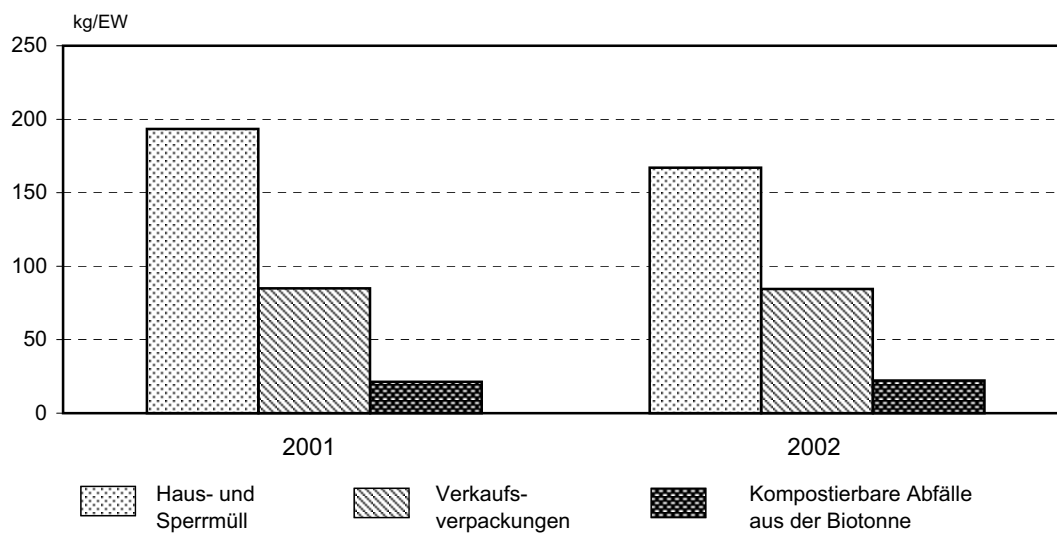
In 41 Betrieben wurden 140 Tausend Tonnen Altkunststoffe wieder aufbereitet. 55 Prozent der eingesetzten Altkunststoffe kommen direkt vom gewerblichen Abfallerzeuger.

## 1. Eingesammelte Verpackungen 2002



Thüringer Landesamt für Statistik

## 2. Aufkommen an Haus- und Sperrmüll, kompostierbaren Abfällen aus der Biotonne und Verkaufsverpackungen je Einwohner 2001 und 2002



Thüringer Landesamt für Statistik

## 1. Zur Verwertung oder Beseitigung angefallene Abfallmengen

Art der Anlage	Entsorgungs- anlagen 2002	Angelieferte Abfälle			Entsorgung	
		2001	2002	darunter aus Thüringen	Verwertung	Beseitigung
	Anzahl	t				
Deponien	24	1 247 336	1 029 481	989 717	-	1 029 481
Kompostierungs-, Boden- behandlungs-, Schredder-, Autozerlegeanlagen	156	1 569 830	1 596 580	798 759	1 175 053 <sup>1)</sup>	56 944 <sup>1)</sup>
Sortieranlagen	34	408 112	458 541	418 708	403 480	55 061
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronik- abfälle	19	146 033	4 379	4 282	3 164	1 215
Betriebseigene Deponien / Feuerungsanlagen	6	923 316	774 935	.	-	774 935
Betriebseigene Behandlungs- anlagen	23	344 724	513 870	.	92 705	421 165
Halden, Tagebauten / Restlöcher	114	6 057 527	6 520 486	5 681 673	6 520 486	-
Untertägige Verbringung	4	567 481	514 506	16 432	514 506	-
Bauschuttrecyclinganlagen	65	2 392 242 <sup>2)</sup>	1 617 104	.	1 469 021	7 224
Bau- und Rekultivierungs- maßnahmen der öffent- lichen Hand	x	2 067 563	2 067 563 <sup>3)</sup>	2 067 563	2 067 563	-
Besonders überwachungs- bedürftige Abfälle	66	592 850	682 619	200 134	.	.
<b>Insgesamt <sup>4)</sup></b>	<b>511</b>	<b>16 317 014</b>	<b>15 780 064</b>	.	.	.

1) einschließlich der durch Vor- oder Nachbehandlung (z.B. Magnetabscheidung, Windsichtung, manuelle Auslese) separierten Abfälle, die einer gesonderten Entsorgung zugeführt werden

2) 2000- Merkmale werden zweijährig erfragt

3) 2001- Merkmale werden zweijährig erfragt

4) Die angelieferten Abfallmengen werden anlagenbezogen ermittelt. Durchlaufen diese Abfälle unterschiedliche Behandlungsstufen, werden sie mehrmals an den jeweiligen Abfallanlagen angeliefert und somit auch mehrfach erfasst.

## 2. An Anlagen der Entsorgungswirtschaft angelieferte Abfälle nach Herkunft, Kreisen und Planungsregionen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Planungsregion	Entsorgungs- anlagen <sup>1)</sup> 2002	Beseitigte/behandelte Abfälle		Davon aus		
		2001	2002	Thüringen	anderen Bundesländern <sup>2)</sup>	eigener auf dem Gelände befindlichen Anlage
	Anzahl	t				
Stadt Erfurt	5	110 196	108 675	92 990	-	15 685
Stadt Gera	5	1 089	856	774	82	-
Stadt Jena	1	36 567	44 361	44 361	-	-
Stadt Suhl	2	43 193	33 003	32 985	18	-
Stadt Weimar	-	-	-	-	-	-
Stadt Eisenach	1	118 575	94 554	94 554	-	-
Eichsfeld	13	82 853	73 723	51 638	22 085	-
Nordhausen	11	227 076	120 298	91 883	24 840	3 575
Wartburgkreis	12	218 687	191 761	86 427	104 134	1 200
Unstrut-Hainich-Kreis	11	195 867	242 733	118 918	123 815	-
Kyffhäuserkreis	9	93 276	98 288	18 016	80 272	-
Schmalkalden-Meiningen	10	138 831	130 789	98 493	32 296	-
Gotha	8	64 265	64 859	61 940	2 919	-
Sömmerda	5	35 136	12 359	12 254	105	-
Hildburghausen	5	109 480	99 571	60 421	39 150	-
Ilm-Kreis	7	129 370	85 101	85 101	-	-
Weimarer Land	8	104 920	105 241	75 002	30 239	-
Sonneberg	6	56 534	59 609	59 609	-	-
Saalfeld-Rudolstadt	9	262 862	274 541	198 112	76 325	104
Saale-Holzland-Kreis	10	189 273	157 058	79 861	75 664	1 533
Saale-Orla-Kreis	11	115 701	110 670	82 774	5 007	22 889
Greiz	21	302 038	303 969	220 895	71 742	11 332
Altenburger Land	10	181 377	214 042	121 468	91 970	604
<b>Thüringen</b>	<b>180</b>	<b>2 817 166</b>	<b>2 626 061</b>	<b>1 788 476</b>	<b>780 663</b>	<b>56 922</b>
davon						
kreisfreie Städte	14	309 620	281 449	265 664	100	15 685
Landkreise	166	2 507 546	2 344 612	1 522 812	780 563	41 237
<b>Planungsregionen</b>						
Nordthüringen	44	599 072	535 042	280 455	251 012	3 575
Mittelthüringen	33	443 887	376 235	327 287	33 263	15 685
Ostthüringen	67	1 088 907	1 105 497	748 245	320 790	36 462
Südwestthüringen	36	685 300	609 287	432 489	175 598	1 200

1) Deponien, Kompostierungs-, Bodenbehandlungs-, Schredder-, sonstige Anlagen (ohne Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen)

2) einschließlich Ausland

### 3. An Anlagen der Entsorgungswirtschaft angelieferte Abfälle nach Herkunft und Abfallgruppen

EAV-Nr.	Abfallgruppe Art der Anlage	Entsorgungsanlagen <sup>1)</sup> 2002	Beseitigte/behandelte Abfälle		Davon aus		
			2001	2002	Thüringen	anderen Bundesländern <sup>2)</sup>	eigener auf dem Gelände befindlichen Anlage
		Anzahl	t				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	29	27 316	16 954	10 955	5 999	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	28	160 127	112 914	36 096	76 818	-
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	17	3 046	19 781	4 860	14 921	-
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	14	1 256	1 032	822	210	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	23	69 574	33 765	10 364	15 251	8 150
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	22	31 724	36 379	16 936	19 443	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	19	6 375	5 715	5 119	596	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	68	42 424	365 813	263 823	101 980	10
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	46	549 149	569 281	457 085	110 101	2 095
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	9	4 465	4 301	4 301	-	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	46	466 053	415 654	162 771	207 291	45 592
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	76	1 438 493	1 026 290	805 523	219 692	1 075
	Sonstige Abfälle	.	17 164	18 182	9 821	8 361	-
	<b>Anlagen insgesamt</b>	<b>180</b>	<b>2 817 166</b>	<b>2 626 061</b>	<b>1 788 476</b>	<b>780 663</b>	<b>56 922</b>
	davon						
	Abfallbeseitigungsanlagen	24	1 247 336	1 029 481	989 717	-	39 764
	Abfallbehandlungsanlagen	156	1 569 830	1 596 580	798 759	780 663	17 158

1) Mehrfachzählung; ohne Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen - 2) einschließlich Ausland

#### 4. Verbleib der an Entsorgungsanlagen angelieferten Abfälle nach Kreisen und Planungsregionen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Planungsregion	Abgegebene Abfälle		Verbleib	
	2001	2002	abgelagert auf Deponien	behandelt in Behandlungs- anlagen
	t			
Stadt Erfurt	110 196	108 675	85 772	22 903
Stadt Gera	1 089	856	33	823
Stadt Jena	36 567	44 361	44 361	-
Stadt Suhl	43 193	33 003	32 977	26
Stadt Weimar	-	-	-	-
Stadt Eisenach	118 575	94 554	94 554	-
Eichsfeld	82 853	73 723	45 110	28 613
Nordhausen	227 076	120 298	68 870	51 428
Wartburgkreis	218 687	191 761	65 380	126 381
Unstrut-Hainich-Kreis	195 867	242 733	-	242 733
Kyffhäuserkreis	93 276	98 288	-	98 288
Schmalkalden-Meiningen	138 831	130 789	89 878	40 911
Gotha	64 265	64 859	46 516	18 343
Sömmerda	35 136	12 359	-	12 359
Hildburghausen	109 480	99 571	47 746	51 825
Ilm-Kreis	129 370	85 101	69 886	15 215
Weimarer Land	104 920	105 241	68 787	36 454
Sonneberg	56 534	59 609	56 884	2 725
Saalfeld-Rudolstadt	262 862	274 541	-	274 541
Saale-Holzland-Kreis	189 273	157 058	55 453	101 605
Saale-Orla-Kreis	115 701	110 670	52 253	58 417
Greiz	302 038	303 969	75 818	228 151
Altenburger Land	181 377	214 042	29 203	184 839
<b>Thüringen</b>	<b>2 817 166</b>	<b>2 626 061</b>	<b>1 029 481</b>	<b>1 596 580</b>
davon				
kreisfreie Städte	309 620	281 449	257 697	23 752
Landkreise	2 507 546	2 344 612	771 784	1 572 828
<b>Planungsregionen</b>				
Nordthüringen	599 072	535 042	113 980	421 062
Mittelthüringen	443 887	376 235	270 961	105 274
Ostthüringen	1 088 907	1 105 497	257 121	848 376
Südwestthüringen	685 300	609 287	387 419	221 868

### 5. Verbleib der an Entsorgungsanlagen angelieferten Abfälle nach ausgewählten Abfallgruppen

EAV-Nr.	Abfallgruppe	Abgegebene Abfälle		Verbleib		
		2001	2002	abgelagert auf Deponien	behandelt in Behandlungs- anlagen	darunter in Kompostie- rungsanlagen
		t				
02-16	Industrieabfälle	358 643	610 055	60 155	549 900	109 572
01, 17	Abfälle mineralischen Ursprungs sowie Bauabfälle	549 512	569 761	243 564	326 197	108 469
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentli- chen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	466 053	415 654	130 455	285 199	223 007
20	Siedlungsabfälle, einschließlich getrennt gesamelter Fraktionen	1 438 493	1 026 290	591 006	435 284	362 349
20 03 01 01	darunter Hausmüll	466 355	399 695	367 546	32 149	-
20 03 01 02	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	103 655	69 917	69 917	-	-
20 03 07	Sperrmüll	111 092	98 954	89 854	9 100	-
20 03 03	Straßenkehricht	26 833	22 507	10 752	11 755	10 944
20 03 02	Marktabfälle	4 562	3 541	3 113	428	403
20 02	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	139 593	121 992	1 460	120 532	114 342
	<b>Abfälle insgesamt</b>	<b>2 817 166</b>	<b>2 626 061</b>	<b>1 029 481</b>	<b>1 596 580</b>	<b>803 397</b>

## 6. Abgelagerte Abfälle nach Art der Anlage und ausgewählten Abfallgruppen

EAV-Nr.	Art der Anlage Abfallgruppe	Entsorgungs- anlagen <sup>1)</sup> 2002	Abgelagerte Abfälle		
			2000	2001	2002
		Anzahl	t		
	<b>Abfallbeseitigungsanlagen insgesamt</b>	<b>24</b>	<b>1 357 439</b>	<b>1 247 336</b>	<b>1 029 481</b>
02-16	Industrieabfälle	.	65 907	67 680	60 155
01, 17	Abfälle mineralischen Ursprungs sowie Bauabfälle	.	402 672	354 115	243 564
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbe- reitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	16	142 622	127 460	130 455
20	Siedlungsabfälle, einschließlich getrennt gesamelter Fraktionen	17	741 606	693 616	591 006
	davon <b>Deponieklassen I und II <sup>2)</sup></b>	<b>16</b>	<b>979 453</b>	.	<b>785 129</b>
	darunter				
01, 17	Abfälle mineralischen Ursprungs sowie Bauabfälle	.	194 274	.	102 805
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbe- reitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	13	136 802 r	.	128 260
20	Siedlungsabfälle, einschließlich getrennt gesamelter Fraktionen	14	590 252 r	.	510 287
	<b>Altdeponien <sup>2)</sup></b>	<b>3</b>	<b>211 655</b>	.	<b>136 952</b>
	darunter				
01, 17	Abfälle mineralischen Ursprungs sowie Bauabfälle	.	46 369	.	33 392
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbe- reitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	3	1 919 r	.	2 195
20	Siedlungsabfälle, einschließlich getrennt gesamelter Fraktionen	3	151 354 r	.	80 719
	<b>Sonstige Deponien <sup>2)</sup></b>	<b>5</b>	<b>166 331</b>	.	<b>107 400</b>
	darunter				
01, 17	Abfälle mineralischen Ursprungs sowie Bauabfälle	4	162 029	.	107 367

1) Mehrfachzählung; 2) Angaben werden zweijährig erfragt



## 7. Auf Deponien abgelagerte ausgewählte Siedlungsabfälle nach Kreisen \*) und Planungsregionen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Planungsregion	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Sperrmüll, über die Öffentl. Müllabfuhr eingesammelt	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, nicht über die Öffentl. Müllabfuhr eingesammelt (ohne Hausmüll und Sperrmüll)	Sperrmüll, getrennt eingesammelt (ohne Hausmüll)	Straßenkehricht (einschließlich Papierkorbabfälle)	Marktabfälle	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)
	t					
Stadt Erfurt	45 997	3 981	14 597	2 428	213	-
Stadt Gera	-	-	-	-	-	-
Stadt Jena	-	-	-	-	-	-
Stadt Suhl	8 064	1 423	3 167	790	-	-
Stadt Weimar	-	-	-	-	-	-
Stadt Eisenach	-	-	-	-	-	-
Eichsfeld	26 064	6 516	3 843	237	212	297
Nordhausen	47 318	-	7 166	87	552	33
Wartburgkreis	19 855	1 161	7 840	711	-	41
Unstrut-Hainich-Kreis	-	-	-	-	-	-
Kyffhäuserkreis	-	-	-	-	-	-
Schmalkalden-Meiningen	27 435	3 412	1 643	120	-	396
Gotha	10 312	12 392	4 007	89	-	383
Sömmerda	-	-	-	-	-	-
Hildburghausen	14 840	4 088	3 245	-	-	-
Ilm-Kreis	40 848	9 541	9 456	8	3	-
Weimarer Land	35 598	9 621	7 831	1 578	314	-
Sonneberg	11 624	2 551	4 958	1 327	-	-
Saalfeld-Rudolstadt	-	-	-	-	-	-
Saale-Holzland-Kreis	27 935	3 166	6 077	1 941	-	-
Saale-Orla-Kreis	455	4 889	3 616	-	199	291
Greiz	36 754	4 840	8 681	1 374	1 620	19
Altenburger Land	14 447	2 336	3 727	62	-	-
<b>Thüringen</b>	<b>367 546</b>	<b>69 917</b>	<b>89 854</b>	<b>10 752</b>	<b>3 113</b>	<b>1 460</b>
davon						
kreisfreie Städte	54 061	5 404	17 764	3 218	213	-
Landkreise	313 485	64 513	72 090	7 534	2 900	1 460
<b>Planungsregionen</b>						
Nordthüringen	73 382	6 516	11 009	324	764	330
Mittelthüringen	132 755	35 535	35 891	4 103	530	383
Ostthüringen	79 591	15 231	22 101	3 377	1 819	310
Südwestthüringen	81 818	12 635	20 853	2 948	-	437

\*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Deponie.

## 8. Behandelte Abfälle nach Herkunft, Art der Anlage und ausgewählten Abfallgruppen

EAV-Nr.	Art der Anlage Abfallgruppe	Entsorgungs- anlagen 2002	Behandelte Abfälle		Davon aus		
			2001	2002	Thüringen	anderen Bundes- ländern <sup>1)</sup>	eigener auf dem Gelände befindlichen Anlage
		Anzahl	t				
	<b>Abfallbehandlungsanlagen insgesamt</b>	<b>156</b>	<b>1 569 830</b>	<b>1 596 580</b>	<b>798 759</b>	<b>780 663</b>	<b>17 158</b>
02-16	Industrieabfälle	.	290 963	549 900	298 362	243 378	8 160
01, 17	Abfälle mineralischen Ursprungs sowie Bauabfälle	.	195 397	326 197	213 800	110 302	2 095
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentli- chen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	.	338 593	285 199	72 080	207 291	5 828
20	Siedlungsabfälle, einschließlich getrennt gesamelter Fraktionen	.	744 877	435 284	214 517	219 692	1 075
	davon <b>Kompostierungsanlagen</b>	<b>46</b>	<b>736 840</b>	<b>803 397</b>	<b>339 846</b>	<b>457 512</b>	<b>6 039</b>
02-16	Industrieabfälle	.	144 229	109 572	23 711	85 861	-
01, 17	Abfälle mineralischen Ursprungs sowie Bauabfälle	.	18 567	108 469	97 386	9 597	1 486
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentli- chen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	.	205 189	223 007	65 451	154 078	3 478
20	Siedlungsabfälle, einschließlich getrennt gesamelter Fraktionen	.	368 855	362 349	153 298	207 976	1 075
	<b>Bodenbehandlungs-, Schredder-, Autozerlegeanlagen</b>	<b>110</b>	<b>832 990</b>	<b>793 183</b>	<b>458 913</b>	<b>323 151</b>	<b>11 119</b>
02-16	Industrieabfälle	.	146 734	440 328	274 651	157 517	8 160
01, 17	Abfälle mineralischen Ursprungs sowie Bauabfälle	.	176 830	217 728	116 414	100 705	609
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentli- chen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	.	133 404	62 192	6 629	53 213	2 350
20	Siedlungsabfälle, einschließlich getrennt gesamelter Fraktionen	.	376 022	72 935	61 219	11 716	-

1) einschließlich Ausland

## 9. Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle<sup>\*)</sup> nach Kreisen und Planungsregionen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Planungsregion	Abgegebene Abfälle <sup>1)</sup>		Darunter zur	
	2001	2002	Beseitigung	Verwertung
	t			
Stadt Erfurt	12 052	13 275	-	7 707
Stadt Gera	628	823	-	823
Stadt Jena	53	121	-	121
Stadt Suhl	128	26	-	26
Stadt Weimar	-	-	-	-
Stadt Eisenach	65	87	72	15
Eichsfeld	19 514	15 650	1 398	14 252
Nordhausen	147 613	31 928	2 429	25 924
Wartburgkreis	111 703	115 505	20 694	93 621
Unstrut-Hainich-Kreis	98 874	175 423	1 205	174 218
Kyffhäuserkreis	45 921	47 576	907	46 669
Schmalkalden-Meiningen	31 071	27 870	1 069	26 801
Gotha	21 735	19 865	5 786	14 079
Sömmerda	8 568	7 087	410	6 677
Hildburghausen	38 557	37 869	754	24 988
Ilm-Kreis	24 807	33 913	125	33 788
Weimarer Land	30 691	28 053	77	27 976
Sonneberg	2 416	1 400	-	1 400
Saalfeld-Rudolstadt	222 532	231 479	16 582	214 897
Saale-Holzland-Kreis	68 319	51 234	-	49 748
Saale-Orla-Kreis	36 423	44 096	1 549	19 658
Greiz	349 750	320 895	1 124	305 132
Altenburger Land	76 689	89 296	2 763	86 533
<b>Thüringen</b>	<b>1 348 109</b>	<b>1 293 471</b>	<b>56 944</b>	<b>1 175 053</b>
davon				
kreisfreie Städte	12 926	14 332	72	8 692
Landkreise	1 335 183	1 279 139	56 872	1 166 361
<b>Planungsregionen</b>				
Nordthüringen	311 922	270 577	5 939	261 063
Mittelthüringen	97 853	102 193	6 398	90 227
Ostthüringen	754 394	737 944	22 018	676 912
Südwestthüringen	183 940	182 757	22 589	146 851

<sup>\*)</sup> einschließlich der durch Vor- oder Nachbehandlung (z.B. Magnetabscheidung, Windsichtung, manuelle Auslese) separierten Abfälle, die einer gesonderten Entsorgung zugeführt werden - 1) ohne Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen

# **10. Von Entsorgungsanlagen abgegebene Abfälle\*)** **nach ausgewählten Abfallgruppen**

EAV-Nr.	Abfallgruppe _____ Art der Anlage	Abgegebene Abfälle <sup>1)</sup>		Darunter zur	
		2001	2002	Beseitigung	Verwertung
		t			
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	64 369	18 732	856	17 876
	darunter				
16 01	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung	18 499	17 888	18	17 870
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	245 964	203 019	299	200 776
	darunter				
17 04	Metalle (einschließlich Legierungen)	10 630	8 652	-	8 652
17 05	Boden, Steine und Baggergut	211 870	182 532	-	182 074
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	660 266	1 037 774	53 942	936 412
	darunter				
19 05	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	405 421	392 606	15 456	369 343
19 10	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	.	326 805	26 084	300 721
19 12	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen a.n.g.	.	86 175	3 277	58 936
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	53 008	18 437	1 844	12 703
	darunter				
20 01	Getrennt gesammelte Fraktionen	13 499	12 188	1 810	10 378
	Sonstige Abfälle	324 502	15 509	3	7 286
	<b>Anlagen insgesamt</b>	<b>1 348 109</b>	<b>1 293 471</b>	<b>56 944</b>	<b>1 175 053</b>
	davon				
	Abfallbeseitigungsanlagen	11 885	5 041	299	4 742
	Abfallbehandlungsanlagen	1 336 224	1 288 430	56 645	1 170 311

\*) einschließlich der durch Vor- oder Nachbehandlung (z.B. Magnetabscheidung, Windsichtung, manuelle Auslese) separierten Abfälle, die einer gesonderten Entsorgung zugeführt werden - 1) ohne Sortieranlagen/Zerlegeeinrichtungen

### 11. An Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen angelieferte Abfälle nach Herkunft und Planungsregionen

Planungsregion	Entsorgungs- anlagen	Beseitigte/ behandelte Abfälle	Darunter aus	
			Thüringen	anderen Bundesländern
	Anzahl	t		
Nordthüringen	9	61 341	45 671	15 670
Mittelthüringen	19	171 007	170 920	87
Ostthüringen	17	161 025	138 517	22 508
Südwestthüringen	8	69 547	67 882	319
<b>Insgesamt</b>	<b>53</b>	<b>462 920</b>	<b>422 990</b>	<b>38 584</b>

### 12. Verbleib der an Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen angelieferten Abfälle nach Planungsregionen

Planungsregion	Entsorgungs- anlagen	Abgegebene Abfälle	Abgegeben zur	
			Verwertung	Beseitigung
	Anzahl	t		
Nordthüringen	9	61 580	48 968	12 612
Mittelthüringen	19	172 662	150 269	6 771
Ostthüringen	17	154 386	135 576	17 423
Südwestthüringen	8	73 039	52 638	19 470
<b>Insgesamt</b>	<b>53</b>	<b>461 667</b>	<b>387 451</b>	<b>56 276</b>

### 13. In Sortieranlagen eingesetzte Abfälle und deren Verbleib nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Nr.	Abfallgruppe/-art  Fraktion nach der Sortierung	Sortierte Abfälle		Darunter abgegeben zur	
		2001	2002	Abfall- beseitigung	Abfall- verwertung
		t			
	<b>Angelieferte Abfälle insgesamt</b>	<b>408 112</b>	<b>458 541</b>	.	.
	darunter				
15 01	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	274 150	283 201	.	.
20	Siedlungsabfälle (getrennt gesammelte Fraktionen)	44 674	66 601	.	.
	darunter				
20 01 01	Papier und Pappe	21 942	22 669	.	.
20 01 02	Glas	-	24 292	.	.
	<b>Fraktionen nach der Sortierung insgesamt</b>	<b>408 112</b>	<b>449 840</b>	<b>55 061</b>	<b>376 849</b>
	darunter				
19 12 01	Papier- und Pappeabfälle	185 698	214 673	11 152	203 521
	davon				
19 12 01 00	Papier und Pappe nicht differenzierbar	3 719	15 399	11 152	4 247
19 12 01 01	untere Sorten (Gruppe I)	114 801	153 828	-	153 828
19 12 01 02	mittlere Sorten (Gruppe II)	30 279	20 326	-	20 326
19 12 01 03	bessere Sorten (Gruppe III)	20 734	14 721	-	14 721
19 12 01 04	krafthaltige Sorten (Gruppe IV)	7 740	4 559	-	4 559
19 12 01 05	Sondersorten (Gruppe V)	8 425	5 840	-	5 840
19 12 02	Eisenmetalle	10 666	20 801	-	20 801
19 12 03	NE-Metalle	1 787	1 733	-	1 733
19 12 04	Kunststoff und Gummi	18 596	24 514	-	24 514
19 12 05	Glasabfälle	21 380	33 261	95	33 166
	davon				
19 12 05 00	Glas nicht differenzierbar	47	327	95	232
19 12 05 01	Weißglas	12 226	17 736	-	17 736
19 12 05 02	Braunglas	2 659	4 948	-	4 948
19 12 05 03	Grünglas	6 448	9 438	-	9 438
19 12 05 04	Buntglas	-	41	-	41
19 12 05 05	Mischglas	-	771	-	771

## 14. Kompostierungsanlagen nach Größenklassen

Art der Anlage  Nennleistung von ... bis unter ... t	Kompostierungs- anlagen	Kapazität (Nennleistung)	Eingesetzte Abfallmenge	Erzeugter Kompost
	Anzahl	t		
<b>Insgesamt</b>	<b>46</b>	<b>917 467</b>	<b>803 397</b>	<b>346 385</b>
unter 5 000	14	28 382	25 054	11 969
5 000 - 10 000	12	78 674	75 699	37 864
10 000 - 20 000	6	82 975	57 941	21 005
20 000 und mehr	14	727 436	644 703	275 547
darunter				
<b>Kompostierungsanlagen</b>				
<b>allgemein</b>	<b>33</b>	<b>833 160</b>	<b>727 131</b>	<b>305 006</b>
unter 5 000	6	16 500	13 703	7 362
5 000 - 10 000	10	67 225	64 004	34 374
10 000 - 20 000	5	66 775	47 585	18 705
20 000 und mehr	12	682 660	601 839	244 565
<b>Kompostierungsanlagen für</b>				
<b>Grünschnitt (ausschließlich)</b>	<b>11</b>	<b>45 331</b>	<b>44 451</b>	<b>19 247</b>
unter 5 000	8	11 882	11 351	4 607
5 000 - 10 000	2	.	.	.
10 000 - 20 000	-	-	-	-
20 000 und mehr	1	.	.	.

### 15. In Kompostierungsanlagen eingesetzte Abfälle nach Abfallart

Jahr	Kompostierungs- anlagen	Eingesetzte Abfallmenge	Davon			
			Abfälle aus der Biotonne	Garten- und Parkabfälle	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	sonstige Abfälle
	Anzahl	t				
1997	46	573 414	147 417	79 874	217 000	129 123
1998	39	557 499	174 084	78 515	201 105	103 795
1999	45	667 199	129 156	158 221	160 550	219 272
2000	46	698 008	244 169	118 931	125 019	209 889
2001	46	736 840	215 943	132 619	143 880	244 398
2002	46	803 397	155 083	114 342	162 257	371 715

### 16. In Kompostierungsanlagen erzeugter Kompost nach Verwendungszweck <sup>\*)</sup>

Jahr	Erzeugter Kompost	Davon				
		zur Verwertung				zur Abfall- beseitigung
		in der Land- und Forstwirtschaft	in Landschafts- gestaltung und -pflege	bei privaten Haushalten	sonstiger Art	
	Anzahl	t				
1996	384 107	56 457	249 195	15 415	62 230	810
1998	371 880	77 054	188 954	21 000	70 218	14 654
2000	370 579	80 778	109 359	19 669	160 773	-
2002	346 385	82 568	181 143	15 327	67 347	-

<sup>\*)</sup> Merkmale werden zweijährig erfragt



## 17. Betriebliche Abfälle nach Art der Behandlung

Art der Anlage	Betriebe 2002 <sup>1)</sup>	Behandelte/beseitigte Abfallmenge		Davon	
		2001	2002	betriebseigene Abfälle	von Dritten übernommene Abfälle
	Anzahl	t			
Betriebe mit Behandlungs-/Beseitigungs- anlagen	29	1 268 040	1 288 805	.	.
davon					
Betriebe mit Behandlungsanlagen zur Verwertung	9	23 433	92 705	4 403	88 302
Betriebe mit Behandlungsanlagen zur Beseitigung	17	321 291	421 165	421 135	30
Betriebe mit Beseitigungsanlagen	6	923 316	774 935	.	.

1) Mehrfachzählung; Betriebe, die ihre Abfälle oder Teile davon in eigenen Anlagen entsorgen und/oder behandeln

### 18. Verbleib der betrieblichen Abfälle nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 93	Wirtschaftszweig	Betriebe <sup>1)</sup> 2002	Abfallmenge insgesamt		Davon			
			2001	2002	an weiterver- arbeitende Betriebe/ Altstoff- handel abgegeben <sup>2)</sup>	in betriebs- eigenen Anlagen entsorgt	nach außen zur Abfallbe- seitigung abgegeben	noch nicht der Entsor- gung zugeführt
		Anzahl	t					
<b>C - F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>25</b>	<b>1 073 778</b>	<b>997 687</b>	<b>112 314</b>	<b>774 935</b>	<b>11 605</b>	<b>98 833</b>
	darunter							
D	Verarbeitendes Gewerbe	24	1 073 453	997 422	112 314	774 670	11 605	98 833
	darunter							
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	3	33 315	58 969	306	57 929	734	-
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	7	161 492	174 073	8 263	66 863	114	98 833
DK	Maschinenbau	1	.	.	-	-	.	-
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	3	2 256	1 596	1 151	-	445	-
DM	Fahrzeugbau	3	7 732	6 363	6 239	-	124	-
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	2	.	.	.	.	.	-
<b>G und N</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen</b>	<b>4</b>	<b>3 277</b>	<b>1 953</b>	<b>1 397</b>	<b>-</b>	<b>516</b>	<b>40</b>
	<b>Insgesamt</b>	<b>29</b>	<b>1 077 055</b>	<b>999 640</b>	<b>113 711</b>	<b>774 935</b>	<b>12 121</b>	<b>98 873</b>

1) Betriebe, die ihre Abfälle oder Teile davon in eigenen Anlagen entsorgen und/oder behandeln

2) einschließlich in Produktionsprozessen oder anderweitig im Betrieb eingesetzt

## 19. Verbleib der betrieblichen Abfälle nach Abfallgruppen

EAV-Nr.	Abfallgruppe	Betrie-be <sup>1)</sup> 2002	Abfallmenge insgesamt		Davon			
			2001	2002	an weiterverarbeitende Betriebe/Altstoffhandel abgegeben <sup>2)</sup>	in betriebs-eigenen Anlagen entsorgt	nach außen zur Abfall-beseitigung abgegeben	noch nicht der Entsorgung zuge-führt
		Anzahl	t					
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	3	4 874	5 794	1 287	-	.	.
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	7	148 082	199 165	77 464	27 514	.	.
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	6	6 328	39 330	821	35 018	61	3 430
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	11	14 578	14 848	14 730	-	118	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	12	5 834	4 831	895	3 897	39	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	10	2 503	31 012	507	29 258	22	1 225
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	12	7 607	1 251	542	154	555	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	12	11 705	11 740	1 049	8 318	2 373	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	19	8 112	7 096	1 064	1 894	4 138	-
	Sonstige Abfälle	.	867 432	684 573	15 352	668 882	339	-
	Insgesamt	29	1 077 055	999 640	113 711	774 935	12 122	98 872
	darunter nachweispflichtige Abfälle <sup>3)</sup>	16	8 098	2 944	2 391	270	283	-

1) Mehrfachzählung; Betriebe, die ihre Abfälle oder Teile davon in eigenen Anlagen entsorgen und/oder behandeln

2) einschließlich in Produktionsprozessen oder anderweitig im Betrieb eingesetzt

3) ohne Abfälle, die über das Begleitscheinsystem gesondert erfasst werden

## 20. Abgegebene besonders überwachungsbedürftige Abfälle nach Verbleib und Wirtschaftszweigen

WZ 93	Wirtschaftszweig	Erzeuger 2002	Abgegebene Abfallmenge		An Entsorger	
			2001	2002	in Thüringen	in anderen Bundesländern
		Anzahl	t			
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft</b>	<b>17</b>	<b>1 751</b>	<b>1 387</b>	<b>940</b>	<b>447</b>
<b>C - F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>329</b>	<b>67 664</b>	<b>159 235</b>	<b>51 832</b>	<b>107 403</b>
	davon					
C - D	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe	227	49 601	85 971	36 622	49 349
	darunter					
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	2	.	.	.	.
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	1	-	.	.	-
DC	Ledergewerbe	1	-	.	.	.
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	3	.	.	.	-
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	8	356	271	162	109
DG	chemische Industrie	16	2 781	3 031	380	2 651
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	9	8 406	775	430	345
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	12	1 306	1 596	1 167	429
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	80	17 750	25 564	19 258	6 306
DK	Maschinenbau	25	8 477	3 615	1 326	2 289
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbei- tungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	26	2 819	2 822	2 189	633
DM	Fahrzeugbau	18	4 697	7 604	3 737	3 867
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumen- ten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	24	2 592	33 327	913	32 414
E	Energie- und Wasserversorgung	20	12 347	6 154	4 310	1 844
F	Baugewerbe	82	5 717	67 110	10 900	56 210
<b>G</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraft- fahrzeugen und Gebrauchsgütern</b>	<b>48</b>	<b>8 654</b>	<b>10 425</b>	<b>6 536</b>	<b>3 889</b>
<b>H - J</b>	<b>Gastgewerbe; Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Kredit- und Versicherungsgewerbe</b>	<b>31</b>	<b>21 216</b>	<b>88 694</b>	<b>82 951</b>	<b>5 743</b>
<b>K</b>	<b>Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienst- leistungen überwiegend für Unternehmen</b>	<b>33</b>	<b>145 934</b>	<b>189 318</b>	<b>16 284</b>	<b>173 034</b>
<b>L</b>	<b>Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialver- sicherung</b>	<b>41</b>	<b>20 671</b>	<b>14 833</b>	<b>13 981</b>	<b>852</b>
<b>M - N</b>	<b>Erziehung und Unterricht; Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen</b>	<b>4</b>	<b>60</b>	<b>299</b>	<b>-</b>	<b>299</b>
<b>O - Q</b>	<b>Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen; Exterritoriale Organisationen und Körperschaften</b>	<b>88</b>	<b>95 861</b>	<b>93 872</b>	<b>27 610</b>	<b>66 262</b>
	<b>Insgesamt</b>	<b>591</b>	<b>361 812</b>	<b>558 063</b>	<b>200 134</b>	<b>357 929</b>

## 21. Abgegebene besonders überwachungsbedürftige Abfälle nach Verbleib und ausgewählten Abfallarten

EAV- Nr.	Abfallart	Erzeuger <sup>1)</sup>	Abgegebene Abfallmenge		An Entsorger	
		2002	2001	2002	in Thüringen	in anderen Bundesländern
		Anzahl	t			
060101	Schwefelsäure und schweflige Säure	4	1 380	1 412	1 409	3
070304	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	4	392	163	6	157
070701	Wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	5	659	112	75	37
090101	Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis	9	.	888	566	322
090104	Fixierbäder	8	767	746	402	344
110105	Saure Beizlösungen	13	1 560	1 495	1 205	290
110109	Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten	25	.	1 670	1 445	225
120109	Halogenfreie Bearbeitungsemlusionen und -lösungen	66	9 439	11 220	2 478	8 742
1301	Abfälle von Hydraulikölen	8	1 143	609	-	-
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	37	13 603	14 423	2 749	11 674
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	16	1 114	548	8	540
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	47	14 868	11 757	4 475	7 282
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	6	.	4 609	65	4 544
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	8	.	384	84	300
150110	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten	15	374	389	78	311
150202	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschl. Ölfilter a.n.g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	27	8 484	9 967	431	9 536
160209	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	4	126	117	12	105
160601	Bleibatterien	7	5 191	4 921	357	4 564
160708	Ölhaltige Abfälle	20	2 017	2 378	2 229	149
170106	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	69	61 191	38 300	17 490	20 810
170204	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten	61	8 018	6 777	2 715	4 062
1705	Boden (einschl. Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	76	195 528	302 787	115 195	187 592
170605	Asbesthaltige Baustoffe	87	.	9 980	9 514	466
190205	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	22	3 516	5 353	1 290	4 063
190702	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält	9	5 821	6 325	230	6 095
190810	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern	6	961	1 178	1 063	115
200123	Gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	23	.	1 393	1 169	224
200127	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	8	587	621	165	456
200135	Gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten	17	.	1 440	1 324	116
	<b>Insgesamt</b>	<b>591</b>	<b>361 812</b>	<b>558 063</b>	<b>200 134</b>	<b>357 929</b>

1) Mehrfachzählung

## 22. Entsorgte besonders überwachungsbedürftige Abfälle nach Herkunft und ausgewählten Abfallarten

EAV- Nr.	Abfallart	Entsorger <sup>1)</sup> 2002	Entsorgte Abfallmenge		Von Erzeugern	
			2001	2002	aus Thüringen	aus anderen Bundesländern
		Anzahl	t			
080111	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	5	.	2 040	65	1 975
100207	Feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	4	.	54 047	13 103	40 944
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen	6	6 588	7 946	3 294	4 652
120109	Halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	3	2 608	3 923	2 478	1 445
120114	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	5	677	572	50	522
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	5	2 158	3 235	2 749	486
130501	Feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	6	1 141	1 582	771	811
130502	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	5	10 138	10 635	3 505	7 130
130503	Schlämme aus Einlaufschächten	6	11 966	8 796	79	8 717
150110	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten	6	94	123	78	45
150202	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschl. Ölfilter a.n.g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	10	597	555	431	124
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern	4	2 333	2 858	2 229	629
170106	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	17	55 813	33 947	17 490	16 457
170204	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten	14	2 948	2 755	2 715	40
170303	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	15	.	12 385	3 097	9 288
170503	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	15	.	152 539	92 552	59 987
170605	Asbesthaltige Baustoffe	17	.	10 938	9 514	1 424
190107	Feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	7	79 264	82 552	3	82 549
190113	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	5	.	90 990	-	90 990
190205	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	7	.	20 573	1 290	19 283
200123	Gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	6	.	2 066	1 169	897
200135	Gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten	13	.	1 412	1 324	88
	<b>Insgesamt</b>	<b>77</b>	<b>592 850</b>	<b>682 619</b>	<b>200 134</b>	<b>482 485</b>

1) Mehrfachzählung

### 23. Über- und untertägige Verbringung von Abfällen

EAV-Nr.	Art der Verwertung ————— Art der Abfälle	Betriebe <sup>1)</sup> 2002	Verwertete Abfälle		Darunter besonders überwachungs - bedürftige Abfälle	Herkunft aus	
			2001	2002		Thüringen	anderen Bundes- ländern <sup>2)</sup>
	Anzahl	t					
	<b>Übertägig</b>	<b>114</b>	<b>6 057 527</b>	<b>6 520 486</b>	<b>749</b>	<b>5 681 673</b>	<b>838 813</b>
	darunter						
17	Bau- und Abbruchabfälle	113	5 564 323	4 714 140	-	4 276 002	438 138
	darunter						
17 05	Boden, Steine und Baggergut	113	4 866 242	3 941 913	-	3 697 150	244 763
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	10	180 446	1 512 283	-	1 335 389	176 894
	<b>Untertägig</b>	<b>4</b>	<b>567 481</b>	<b>514 506</b>	<b>298 325</b>	<b>16 432</b>	<b>498 074</b>
	darunter						
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	.	141 677	135 221	67 990	16 350	118 871
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen	.	355 699	348 215	220 726	82	348 133

1) Mehrfachzählung

2) einschließlich Ausland

## 24. Eingesammelte Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen nach dem Verbleib

Verpackungsart	Eingesammelte Menge		Verbleib in Sortier- anlagen	Davon		Direkte Abgabe an Verwerter- betriebe <sup>1)</sup>
	2001	2002		in Thüringen	in anderen Bundes- ländern	
	t					
<b>Verkaufsverpackungen</b>	<b>204 897</b>	<b>202 342</b>	<b>152 759</b>	<b>114 168</b>	<b>38 591</b>	<b>49 583</b>
davon						
Leichtstoff-Fractionen (Gemische, z.B. "Gelbes System")	69 414	73 164	73 164	55 636	17 528	x
Papier-, Pappe-, Kartonver- packungen aus Depotcontainern und anderen Sammelsystemen für Altpapiergemische	48 689	47 659	45 652	37 568	8 084	2 007
gemischtes Glas (Bunt-, Mischglas)	9 273	8 008	7 825	116	7 709	183
farblich getrennt gesammeltes Glas (Grün-, Braun-, Weißglas)	69 423	71 564	24 807	19 634	5 173	46 757
Papier-, Pappe-, Karton als Verpackungen getrennt gesammelt	5 929	263	1	1	-	262
Kunststoffe als Verpackungen getrennt gesammelt	515	345	319	319	-	26
Metalle als Verpackungen getrennt gesammelt	1 545	1 269	922	825	97	347
Verbunde als Verpackungen getrennt gesammelt	109	70	69	69	-	1
<b>Transport- und Umverpackungen</b>	<b>82 750</b>	<b>77 587</b>	<b>56 381</b>	<b>45 602</b>	<b>10 779</b>	<b>21 206</b>
davon						
Glas	316	496	131	131	-	365
Papier, Pappe, Karton	70 394	63 332	47 703	38 330	9 373	15 629
Metalle	816	656	336	336	-	320
Kunststoffe	5 166	5 429	4 010	3 529	481	1 419
Holz	4 762	6 258	2 892	1 976	916	3 366
Verbunde	65	131	60	60	-	71
nicht sortenrein erfasste und sonstige Materialien	1 231	1 285	1 249	1 240	9	36
<b>Verpackungen insgesamt</b>	<b>287 647</b>	<b>279 929</b>	<b>209 140</b>	<b>159 770</b>	<b>49 370</b>	<b>70 789</b>

<sup>1)</sup> einschließlich sonstiger Verbleib



## 25. Anlagen zur Aufbereitung von Bauabfällen

Abfallart	Anlagen <sup>1)</sup>	Davon		Eingesetzte Bauabfälle	Davon in	
		stationär	mobil/ semimobil		stationären Anlagen	mobilen/ semimobilen Anlagen
	Anzahl				t	
Bauschutt	59	8	51	1 188 198	256 217	931 981
Bauschutt und Bodenaushub, gemischt	13	2	11	30 204	.	.
Bodenaushub	21	2	19	150 295	.	.
Straßenaufbruch	41	4	37	228 027	11 866	216 161
Baustellenabfälle	7	4	3	13 817	11 657	2 160
Bau- und Abbruchholz, getrennt eingesetzt	13	2	11	6 563	.	.
Insgesamt	65	10	55	1 617 104	292 473	1 324 631

1) Mehrfachzählung

## 26. Einsatz und Verwertung von Bauabfällen und Ausbauasphalt nach Wirtschaftszweigen

Art der Anlage Art der Bauabfälle Art der Erzeugnisse Aufbereitungsrückstände und Sortierreste	Bauabfälle		Davon			
	2000	2002	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Erbringung von öffentlichen Dienstleistungen

### Anzahl

<b>Erfasste Anlagen</b>	<b>104</b>	<b>94</b>	<b>15</b>	<b>55</b>	<b>14</b>	<b>10</b>
davon						
für Bauabfälle	74	65	8	35	12	10
davon						
stationär	11	10	-	7	1	2
mobil/semimobil	63	55	8	28	11	8
für Ausbauasphalt	30	29	7	20	2	-

### Tonnen

<b>Eingesetzte (behandelte) Bauabfälle</b>	<b>2 392 242</b>	<b>1 617 104</b>	<b>174 644</b>	<b>861 866</b>	<b>394 332</b>	<b>186 262</b>
davon						
Bauschutt	1 564 744	1 188 198	99 978	662 505	307 313	118 402
Bauschutt und Bodenaushub, gemischt	42 441	30 204	.	17 665	.	5 039
Bodenaushub	430 805	150 295	.	52 415	.	35 856
Straßenaufbruch	263 685	228 027	10 782	119 662	81 044	16 539
Baustellenabfälle	24 808	13 817	-	4 186	.	.
Bau- und Abbruchholz, getrennt eingesetzt	65 759	6 563	-	5 433	.	.
<b>Gewonnene Erzeugnisse</b>	<b>2 240 427</b>	<b>1 453 418</b>	<b>154 565</b>	<b>748 142</b>	<b>382 013</b>	<b>168 698</b>
darunter						
Betonrezyklat (aus Bauschutt, Straßenaufbruch)						
für Betonzuschlag	1 522 131	828 366	52 650	391 600	310 419	73 697
Ziegelrezyklat (aus Bauschutt)	392 849	305 953	34 872	177 045	41 019	53 017
Rezyklat aus Sand, Kies, Schotter, Pflaster, Gips und Gemischen mineralischer Stoffe (aus Bauschutt, Straßenaufbruch, Bodenaushub)	194 646	104 173	.	89 000	7 900	.
Bodenaushub, aufbereitet/ausgesiebt	46 379	128 773	.	34 353	.	37 296
Asphaltgranulat	45 885	32 824	.	2 815	22 435	.
pech- bzw. teerhaltige Ausbaustoffe	3 657	.	-	.	-	-
<b>Abgegebene Aufbereitungsrückstände und Sortierreste</b>	<b>83 354</b>	<b>22 827</b>	<b>231</b>	<b>13 310</b>	<b>1 663</b>	<b>7 623</b>
davon						
abgegeben zur Abfallbeseitigung	38 387	7 224	45	1 913	61	5 205
abgegeben zur Abfallverwertung	44 967	15 603	186	11 397	1 602	2 418
Außerdem						
<b>Aufbereiteter Ausbauasphalt</b>	<b>319 257</b>	<b>408 127</b>	<b>158 963</b>	<b>246 346</b>	<b>2 818</b>	<b>-</b>

## 27. Gewonnene Erzeugnisse aus der Aufbereitung und Sortierung von Bauabfällen

Art der Erzeugnisse und Stoffe	Anlagen- betreiber <sup>1)</sup> 2002	Anlagen <sup>1)</sup> 2002	Gewonnene Erzeugnisse und Stoffe	
			2000	2002
	Anzahl		t	
<b>Gewonnene Erzeugnisse und Stoffe</b>	<b>46</b>	<b>65</b>	<b>2 240 427</b>	<b>1 453 418</b>
darunter				
Betonrezyklat (aus Bauschutt, Straßenaufbruch)	40	57	1 522 131	828 366
darunter				
aufbereitet zum Einsatz im Straßen- und Wegebau	35	50	864 588	718 234
aufbereitet zum Einsatz im sonstigen				
Erdbau (einschließlich Lärmschutz)	13	22	.	104 208
aufbereitet für sonstige Zwecke	6	8	107 337	5 924
Ziegelrezyklat (aus Bauschutt)	32	45	392 849	305 953
davon				
aufbereitet zum Einsatz im Straßen- und Wegebau	20	30	220 958	119 158
aufbereitet zum Einsatz im sonstigen				
Erdbau (einschließlich Lärmschutz)	16	25	131 354	172 833
aufbereitet für sonstige Zwecke	8	9	40 537	13 962
Rezyklat aus Sand, Kies, Schotter, Pflaster, Gips und Gemischen mineralischer Stoffe	11	20	194 646	104 173
davon				
aufbereitet zum Einsatz im Straßen- und Wegebau	8	16	106 273	73 623
aufbereitet zum Einsatz im sonstigen Erdbau	4	9	22 560	4 502
aufbereitet für sonstige Zwecke	2	5	65 813	26 048
Bodenaushub, aufbereitet/ausgesiebt	12	23	46 379	128 773
Asphaltgranulat	8	12	45 885	32 824
darunter				
zur Wiederverwendung als Heißmischgut im Straßenbau	2	3	16 369	20 270
zur Wiederverwertung im Straßen- und Wegebau (nicht als Heißmischgut)	6	9	27 977	12 242
<b>Aufbereitungsrückstände/Sortierreste</b>	<b>25</b>	<b>34</b>	<b>83 354</b>	<b>22 827</b>
davon				
Holz	13	20	35 357	6 835
Papier, Pappe, Karton	7	9	1 042	491
PVC, PVC-Folien	4	6	177	73
andere Kunststoffe und Kunststoffgemische	5	7	102	1 327
Metallschrott, eisenhaltig	23	27	12 337	8 920
NE-Metalle	2	2	472	289
Sonstige	10	12	33 867	4 892

1) Mehrfachzählung

## 28. Bezug und Einsatz von Altpapier, Altglas und Altkunststoff

Stoffart	Betriebe 2002	Bezug		Davon			Im Produktions- prozess eingesetzt
		2000	2002	aus der Abfall- einsammlung/ Abfallsortierung vom Altstoff- handel	direkt vom gewerblichen Abfallerzeuger	sonstiges	
	Anzahl	t					
Altglas	4	85 857	78 250	66 877	11 373	-	77 594
Altpapier	7	104 768	140 840	129 034	1 727	10 079	135 757
Altkunststoffe	41	109 109	140 241	44 334	76 522	19 385	58 488 <sup>1)</sup>

1) Betriebe, die aufarbeiten und werkstofflich verwerten

## 29. Bezug und Einsatz von Altpapier und Altglas nach ausgewählten Sorten

Altpapiersorte Altglassorte	Bezug		Davon		Im Produktions- prozeß eingesetzt
	2000	2002	aus Abfall- einsammlung/ Abfallsortierung vom Altstoffhandel	direkt vom gewerblichen Abfallerzeuger <sup>2)</sup>	
	t				

### Altpapier

<b>Insgesamt</b>	<b>104 768</b>	<b>140 840</b>	<b>129 034</b>	<b>11 806</b>	<b>135 757</b>
davon					
Untere Sorten	60 079	68 172	67 461	711	67 606
davon					
Unsortiertes gemischtes Altpapier	.	25 244	25 244	-	24 812
Sortiertes gemischtes Altpapier	30 119	39 308	39 308	-	39 108
Kaufhausaltpapier	.	3 620	2 909	711	3 686
Mittlere Sorten	8 701	42 115	32 220	9 895	38 516
darunter					
Sortiertes Büroaltpapier/Bunte Akten	4 222 <sup>3)</sup>	30 070	23 375	6 695	30 008
Bessere Sorten	19 505	30 553	29 353	1 200	29 635
Krafthaltige Sorten	8 170	-	-	-	-
Sonstige	8 313	-	-	-	-

### Altglas

<b>Insgesamt</b>	<b>85 857</b>	<b>78 250</b>	<b>66 877</b>	<b>11 373</b>	<b>77 594</b>
davon					
Weißglas	52 549	43 102	31 729	11 373	42 745
Sonstiges Glas <sup>4)</sup>	33 308	35 148	35 148	-	34 849

2) bei Altpapier einschließlich Direktimport aus dem Ausland - 3) nur bunte Akten - 4) Grün-, Braun- und Flachglas

### 30. Einsatz und Herkunft von Altkunststoffen nach Arten

Altkunststoffart	Betriebe <sup>1)</sup> 2002	Eingesetzte Altkunststoffe		Davon		
		2000	2002	aus der Sammlung/ Sortierung von Verpackungen	aus der Produktion	aus sonstiger Herkunft
	Anzahl	t				
<b>Insgesamt</b>	<b>41</b>	<b>109 109</b>	<b>140 241</b>	<b>44 334</b>	<b>76 522</b>	<b>19 385</b>
davon						
Thermoplaste	41	99 384	117 363	32 128	65 850	19 385
davon						
PE-LD/LLD/Polyethylen niedriger Dichte	18	26 612	26 554	15 683	10 863	8
PE-HD/Polyethylen hoher Dichte	19	14 196	24 009	6 220	17 780	9
PP/Polypropylen	21	7 658	12 096	421	11 239	436
PS/Polystyrol	13	9 088	9 576	5	9 491	80
PVC-U/Polyvinylchlorid, weichmacherfrei	4	20 192	19 080	-	2 015	17 065
PVC-P/Polyvinylchlorid, weichmacherhaltig	3	.	4 134	-	4 134	-
ABS/SAN/Acrylnitril-Butadien-Styrol/Styrol- Butadien	14	429	661	-	526	135
PMMA/Polymethylmethacrylat	5	.	1 665	-	1 665	-
PET/PBT/Polyethylenterephthalat/ Polybutylenterephthalat	3	.	2 758	-	2 708	50
POM/Polyoxymethylen	4	28	.	-	.	.
PC/Polycarbonat	8	526	632	-	513	119
PA/Polyamid	16	3 371	4 077	-	3 669	408
TPU/thermoplastische Polyurethane	1	.	.	-	.	.
sonstige Thermoplaste	5	16 036	12 101	9 799	1 232	1 070
Sonstige Kunststoffe	5	9 725	22 878	12 206	10 672	-

1) Mehrfachzählung

### 31. Einsatz und Herkunft von Altkunststoffen nach ausgewählten Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsgruppen	Betriebe 2002	Eingesetzte Altkunststoffe		Davon		
		2000	2002	aus der Sammlung/ Sortierung von Verpackungen	aus der Produktion	aus sonstiger Herkunft
	Anzahl	t				
<b>Insgesamt</b>	<b>41</b>	<b>109 109</b>	<b>140 241</b>	<b>44 334</b>	<b>76 522</b>	<b>19 385</b>
darunter						
Herstellung von Kunststoffwaren	30	36 379	51 557	1 011	49 349	1 197
Recycling von nichtmetallischen Altmaterialien und Reststoffen	5	24 808	28 559	22 005	5 671	883

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

## ABFÄLLE, DIE BEIM AUFSUCHEN, AUSBEUTEN UND GEWINNEN SOWIE BEI DER PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN BEHANDLUNG VON BODENSCHÄTZEN ENTSTEHEN

### Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen

- 01 01 01 Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen
- 01 01 02 Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

### Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen

- 01 03 04\* Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz
- 01 03 05\* andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten
- 01 03 06 Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen
- 01 03 07\* andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen
- 01 03 08 staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen
- 01 03 09 Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 07 fällt
- 01 03 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

- 01 04 07\* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
- 01 04 08 Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 09 Abfälle von Sand und Ton
- 01 04 10 staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 11 Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 12 Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen
- 01 04 13 Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
- 01 04 99 Abfälle a. n. g.

### Bohrschlämme und andere Bohrabfälle

- 01 05 04 Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen
- 01 05 05\* ölhaltige Bohrschlämme und -abfälle
- 01 05 06\* Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 01 05 07 barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
- 01 05 08 chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
- 01 05 99 Abfälle a. n. g.

## ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NAHRUNGSMITTELN

### Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

- 02 01 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
- 02 01 02 Abfälle aus tierischem Gewebe
- 02 01 03 Abfälle aus pflanzlichem Gewebe
- 02 01 04 Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)
- 02 01 06 tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt
- 02 01 07 Abfälle aus der Forstwirtschaft
- 02 01 08\* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
- 02 01 09 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen
- 02 01 10 Metallabfälle
- 02 01 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs

- 02 02 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
- 02 02 02 Abfälle aus tierischem Gewebe
- 02 02 03 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 02 04 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 02 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse

- 02 03 01 Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen
- 02 03 02 Abfälle von Konservierungsstoffen
- 02 03 03 Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln
- 02 03 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 03 05 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 03 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus der Zuckerherstellung

- 02 04 01 Rübenenerde
- 02 04 02 nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm
- 02 04 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 04 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus der Milchverarbeitung

- 02 05 01 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 05 02 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 05 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren

- 02 06 01 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 06 02 Abfälle von Konservierungsstoffen

- 02 06 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 06 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)

- 02 07 01 Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials
- 02 07 02 Abfälle aus der Alkoholdestillation
- 02 07 03 Abfälle aus der chemischen Behandlung
- 02 07 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
- 02 07 05 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 02 07 99 Abfälle a. n. g.

### ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE

#### Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln

- 03 01 01 Rinden- und Korkabfälle
- 03 01 04\* Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten
- 03 01 05 Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen
- 03 01 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Holzkonservierung

- 03 02 01\* Halogenfreie organische Holzschutzmittel
- 03 02 02\* chlororganische Holzschutzmittel
- 03 02 03\* metallorganische Holzschutzmittel
- 03 02 04\* anorganische Holzschutzmittel
- 03 02 05\* andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 03 02 99 Holzschutzmittel a. n. g.

#### Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe

- 03 03 01 Rinden- und Holzabfälle
- 03 03 02 Sulfitschlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlauge)
- 03 03 05 Deinking-Schlämme aus dem Papierrecycling
- 03 03 07 mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen
- 03 03 08 Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling
- 03 03 09 Kalkschlammabfälle
- 03 03 10 Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung
- 03 03 11 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen
- 03 03 99 Abfälle a. n. g.

### ABFÄLLE AUS DER LEDER-, PELZ- UND TEXTILINDUSTRIE

#### Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie

- 04 01 01 Fleischabschabungen und Häuteabfälle
- 04 01 02 geäschertes Leimleder
- 04 01 03\* Entfettungsabfälle, Lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase

\* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

- 04 01 04 chromhaltige Gerbereibrühe
- 04 01 05 chromfreie Gerbereibrühe
- 04 01 06 chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 04 01 07 chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 04 01 08 chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)
- 04 01 09 Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish
- 04 01 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Textilindustrie

- 04 02 09 Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)
- 04 02 10 organische Stoffe aus Naturstoffen (z.B. Fette, Wachse)
- 04 02 14\* Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten
- 04 02 15 Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen
- 04 02 16\* Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten
- 04 02 17 Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen
- 04 02 19\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 04 02 20 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen
- 04 02 21 Abfälle aus unbehandelten Textilfasern
- 04 02 22 Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern
- 04 02 99 Abfälle a. n. g.

#### ABFÄLLE AUS DER ERDÖLRAFFINATION, ERDGASREINIGUNG UND KOHLEPYROLYSE

##### Abfälle aus der Erdölraffination

- 05 01 02\* Entsalzungsschlämme
- 05 01 03\* Bodenschlämme aus Tanks
- 05 01 04\* saure Alkylschlämme
- 05 01 05\* verschüttetes Öl
- 05 01 06\* ölhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung
- 05 01 07\* Säureteere
- 05 01 08\* andere Teere
- 05 01 09\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 05 01 10 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 05 01 09 fallen
- 05 01 11\* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
- 05 01 12\* säurehaltige Öle
- 05 01 13 Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung
- 05 01 14 Abfälle aus Kühlkolonnen
- 05 01 15\* gebrauchte Filtertöne
- 05 01 16 schwefelhaltige Abfälle aus der Ölent Schwefelung
- 05 01 17 Bitumen
- 05 01 99 Abfälle a. n. g.

##### Abfälle aus der Kohlepyrolyse

- 05 06 01\* Säureteere
- 05 06 03\* andere Teere
- 05 06 04 Abfälle aus Kühlkolonnen

- 05 06 99 Abfälle a. n. g.
- #### Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport

- 05 07 01\* quecksilberhaltige Abfälle
- 05 07 02 schwefelhaltige Abfälle
- 05 07 99 Abfälle a. n. g.

#### ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

##### Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren

- 06 01 01\* Schwefelsäure und schweflige Säure
- 06 01 02\* Salzsäure
- 06 01 03\* Flusssäure
- 06 01 04\* Phosphorsäure und phosphorige Säure
- 06 01 05\* Salpetersäure und salpetrige Säure
- 06 01 06\* andere Säuren
- 06 01 99 Abfälle a. n. g.

##### Abfälle aus HZVA von Basen

- 06 02 01\* Calciumhydroxid
- 06 02 03\* Ammoniumhydroxid
- 06 02 04\* Natrium- und Kaliumhydroxid
- 06 02 05\* andere Basen
- 06 02 99 Abfälle a. n. g.

##### Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden

- 06 03 11\* feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten
- 06 03 13\* feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten
- 06 03 14 feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen
- 06 03 15\* Metalloxide, die Schwermetalle enthalten
- 06 03 16 Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen
- 06 03 99 Abfälle a. n. g.

##### Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen

- 06 04 03\* arsenhaltige Abfälle
- 06 04 04\* quecksilberhaltige Abfälle
- 06 04 05\* Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten
- 06 04 99 Abfälle a. n. g.

##### Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung

- 06 05 02\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 06 05 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen

##### Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen

- 06 06 02\* Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten
- 06 06 03 sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 06 02 fallen
- 06 06 99 Abfälle a. n. g.

##### Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie

- 06 07 01\* asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse
- 06 07 02\* Aktivkohle aus der Chlorherstellung
- 06 07 03\* quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme

- 06 07 04\* Lösungen und Säuren, z.B. Kontaktsäure
- 06 07 99 Abfälle a. n. g.

##### Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen

- 06 08 02\* gefährliche Chlorsilane enthaltende Abfälle
- 06 08 99 Abfälle a. n. g.

##### Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie

- 06 09 02 phosphorhaltige Schlacke
- 06 09 03\* Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten
- 06 09 04 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 09 03 fallen
- 06 09 99 Abfälle a. n. g.

##### Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln

- 06 10 02\* Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 06 10 99 Abfälle a. n. g.

##### Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern

- 06 11 01 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung
- 06 11 99 Abfälle a. n. g.

##### Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.

- 06 13 01\* anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide
- 06 13 02\* gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02)
- 06 13 03 Industrieruß
- 06 13 04\* Abfälle aus der Asbestverarbeitung
- 06 13 05\* Ofen- und Kaminruß
- 06 13 99 Abfälle a. n. g.

#### ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

##### Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien

- 07 01 01\* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 01 03\* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 01 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 01 07\* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 01 08\* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 01 09\* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 01 10\* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 01 11\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 01 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen
- 07 01 99 Abfälle a. n. g.

##### Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern

- 07 02 01\* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

\* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

- 07 02 03\* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 02 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 02 07\* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 02 08\* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 02 09\* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 02 10\* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 02 11\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 02 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen
- 07 02 13 Kunststoffabfälle
- 07 02 14\* Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 02 15 Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 14 fallen
- 07 02 16\* gefährliche Silicone enthaltende Abfälle
- 07 02 17 siliconhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 genannten
- 07 02 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)**

- 07 03 01\* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 03 03\* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 03 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 03 07\* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 03 08\* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 03 09\* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 03 10\* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 03 11\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 03 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen
- 07 03 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden**

- 07 04 01\* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 04 03\* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 04 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 04 07\* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 04 08\* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 04 09\* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 04 10\* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 04 11\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten

- 07 04 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen

- 07 04 13\* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 04 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika**

- 07 05 01\* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 05 03\* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 05 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 05 07\* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 05 08\* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 05 09\* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 05 10\* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 05 11\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 05 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen
- 07 05 13\* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 05 14 feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen
- 07 05 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln**

- 07 06 01\* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 06 03\* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 06 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 06 07\* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 06 08\* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 06 09\* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 06 10\* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 06 11\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 06 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen
- 07 06 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.**

- 07 07 01\* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 07 03\* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 07 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 07 07 07\* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 07 08\* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 07 09\* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien

- 07 07 10\* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 07 11\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 07 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen
- 07 07 99 Abfälle a. n. g.

**ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL, KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN)**

**Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken**

- 08 01 11\* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
- 08 01 13\* Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 14 Farb- oder Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen
- 08 01 15\* wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 01 16 wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen
- 08 01 17\* Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 18 Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen
- 08 01 19\* wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 01 20 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen
- 08 01 21\* Farb- oder Lackentfernerabfälle
- 08 01 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)**

- 08 02 01 Abfälle von Beschichtungspulver
- 08 02 02 wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten
- 08 02 03 wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten
- 08 02 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA von Druckfarben**
- 08 03 07 wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten
- 08 03 08 wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten
- 08 03 12\* Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 08 03 13 Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen
- 08 03 14\* Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 08 03 15 Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen
- 08 03 16\* Abfälle von Ätzlösungen
- 08 03 17\* Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

\* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.



- 08 03 18 Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen
- 08 03 19\* Dispersionsöl
- 08 03 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)**

- 08 04 09\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
- 08 04 11\* klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 04 12 klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen
- 08 04 13\* wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 04 14 wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen
- 08 04 15\* wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 04 16 wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen
- 08 04 17\* Harzöle
- 08 04 99 Abfälle a. n. g.

**Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle**

- 08 05 01\* Isocyanatabfälle

**ABFÄLLE AUS DER FOTOGRAFISCHEN INDUSTRIE**

**Abfälle aus der fotografischen Industrie**

- 09 01 01\* Entwickler und Aktivatorenlösungen auf Wasserbasis
- 09 01 02\* Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis
- 09 01 03\* Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis
- 09 01 04\* Fixierbäder
- 09 01 05\* Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder
- 09 01 06\* silberhaltige Abfälle aus der betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle
- 09 01 07 Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten
- 09 01 08 Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten
- 09 01 10 Einwegkameras ohne Batterien
- 09 01 11\* Einwegkameras mit Batterien, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen
- 09 01 12 Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 11 fallen
- 09 01 13\* wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen
- 09 01 99 Abfälle a. n. g.

**ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN**

**Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)**

- 10 01 01 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt
- 10 01 02 Filterstäube aus Kohlefeuerung
- 10 01 03 Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz
- 10 01 04\* Filterstäube und Kesselstaub aus Öffeuerung
- 10 01 05 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form
- 10 01 07 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen
- 10 01 09\* Schwefelsäure
- 10 01 13\* Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen
- 10 01 14\* Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 15 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen
- 10 01 16\* Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 17 Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen
- 10 01 18\* Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 19 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen
- 10 01 20\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 21 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen
- 10 01 22\* wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 01 23 wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen
- 10 01 24 Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
- 10 01 25 Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke
- 10 01 26 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 01 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie**

- 10 02 01 Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke
- 10 02 02 unbearbeitete Schlacke
- 10 02 07\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 02 08 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen
- 10 02 10 Walzzunder
- 10 02 11\* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 02 12 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen
- 10 02 13\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 02 14 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen

- 10 02 15 andere Schlämme und Filterkuchen
- 10 02 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie**

- 10 03 02 Anodenschrott
- 10 03 04\* Schlacken aus der Erstschnmelze
- 10 03 05 Aluminiumoxidabfälle
- 10 03 08\* Salzschlacken aus der Zweitschnmelze
- 10 03 09\* schwarze Krätzen aus der Zweitschnmelze
- 10 03 15\* Abschaum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt
- 10 03 16 Abschaum mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 03 15 fällt
- 10 03 17\* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
- 10 03 18 Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoffe enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen

- 10 03 19\* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 03 20 Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt
- 10 03 21\* andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlstaub), die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 03 22 Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlstaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen
- 10 03 23\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 03 24 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen
- 10 03 25\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 03 26 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen
- 10 03 27\* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 03 28 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen
- 10 03 29\* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen
- 10 03 30 Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen
- 10 03 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie**

- 10 04 01\* Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
- 10 04 02\* Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)
- 10 04 03\* Calciumarsenat
- 10 04 04\* Filterstaub
- 10 04 05\* andere Teilchen und Staub
- 10 04 06\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 10 04 07\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 04 09\* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 04 10 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen
- 10 04 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie**

- 10 05 01 Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
- 10 05 03\* Filterstaub

\* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

- 10 05 04 andere Teilchen und Staub
- 10 05 05\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 10 05 06\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 05 08\* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 05 09 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen
- 10 05 10\* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
- 10 05 11 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 10 fallen
- 10 05 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie

- 10 06 01 Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)
- 10 06 02 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)
- 10 06 03\* Filterstaub
- 10 06 04 andere Teilchen und Staub
- 10 06 06\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 10 06 07\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 06 09\* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 06 10 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen
- 10 06 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie

- 10 07 01 Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)
- 10 07 02 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)
- 10 07 03 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 10 07 04 andere Teilchen und Staub
- 10 07 05 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 07 07\* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 07 08 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen
- 10 07 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie

- 10 08 04 Teilchen und Staub
- 10 08 08\* Salzschlacken (Erst- und Zweitschmelze)
- 10 08 09 andere Schlacken
- 10 08 10\* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
- 10 08 11 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen
- 10 08 12\* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
- 10 08 13 kohlenstoffhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen
- 10 08 14 Anodenschrott
- 10 08 15\* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 08 16 Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 08 15 fällt
- 10 08 17\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten

- 10 08 18 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen
- 10 08 19\* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
- 10 08 20 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen
- 10 08 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl

- 10 09 03 Ofenschlacke
- 10 09 05\* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 10 09 06 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen
- 10 09 07\* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 10 09 08 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen
- 10 09 09\* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 09 10 Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 09 09 fällt
- 10 09 11\* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 12 Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen
- 10 09 13\* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 14 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen
- 10 09 15\* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 16 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 15 fallen
- 10 09 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen

- 10 10 03 Ofenschlacke
- 10 10 05\* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 10 10 06 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen
- 10 10 07\* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 10 10 08 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen
- 10 10 09\* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 10 10 Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 10 09 fällt
- 10 10 11\* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 12 Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen
- 10 10 13\* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 14 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen
- 10 10 15\* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 16 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 15 fallen
- 10 10 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen

- 10 11 03 Glasfaserabfall
- 10 11 05 Teilchen und Staub
- 10 11 09\* Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen
- 10 11 10 Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 11 09 fällt
- 10 11 11\* Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z.B. aus Elektronenstrahlröhren)
- 10 11 12 Glasabfall mit Ausnahme derjenigen, der unter 10 11 11 fällt
- 10 11 13\* Glaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 14 Glaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen
- 10 11 15\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 16 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen
- 10 11 17\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 18 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen
- 10 11 19\* feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 20 feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen
- 10 11 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug

- 10 12 01 Rohmischungen vor dem Brennen
- 10 12 03 Teilchen und Staub
- 10 12 05 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 12 06 verworfene Formen
- 10 12 08 Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)
- 10 12 09\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 12 10 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen
- 10 12 11\* Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten
- 10 12 12 Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen
- 10 12 13 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
- 10 12 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen

- 10 13 01 Abfälle von Rohmenge vor dem Brennen
- 10 13 04 Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk
- 10 13 06 Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)
- 10 13 07 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung

\* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

- 10 13 09\* asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement
- 10 13 10 Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen
- 10 13 11 Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen
- 10 13 12\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 13 13 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen
- 10 13 14 Betonabfälle und Betonschlämme
- 10 13 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus Krematorien

- 10 14 01\* quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung

#### ABFÄLLE AUS DER CHEMISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG UND BESCHICHTUNG VON METALLEN UND ANDEREN WERKSTOFFEN; NICHT-EISEN-HYDROMETALLURGIE

##### Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)

- 11 01 05\* saure Beizlösungen
- 11 01 06\* Säuren a. n. g.
- 11 01 07\* alkalische Beizlösungen
- 11 01 08\* Phosphatierschlämme
- 11 01 09\* Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 10 Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen
- 11 01 11\* wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 12 wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen
- 11 01 13\* Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 14 Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen
- 11 01 15\* Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 16\* gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
- 11 01 98\* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 99 Abfälle a. n. g.

##### Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie

- 11 02 02\* Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)
- 11 02 03 Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse
- 11 02 05\* Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 02 06 Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen
- 11 02 07\* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

- 11 02 99 Abfälle a. n. g.
- #### Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen

- 11 03 01\* cyanidhaltige Abfälle
- 11 03 02\* andere Abfälle

#### Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung

- 11 05 01 Hartzink
- 11 05 02 Zinkasche
- 11 05 03\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 11 05 04\* gebrauchte Flussmittel
- 11 05 99 Abfälle a. n. g.

#### ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN

##### Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen

- 12 01 01 Eisenfeil- und -drehspäne
- 12 01 02 Eisenstaub und -teile
- 12 01 03 NE-Metallfeil- und -drehspäne
- 12 01 04 NE-Metallstaub und -teilchen
- 12 01 05 Kunststoffspäne und -drehspäne
- 12 01 06\* halogenhaltige Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
- 12 01 07\* halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
- 12 01 08\* halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
- 12 01 09\* halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
- 12 01 10\* synthetische Bearbeitungsöle
- 12 01 12\* gebrauchte Wachse und Fette
- 12 01 13 Schweißabfälle
- 12 01 14\* Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 12 01 15 Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen
- 12 01 16\* Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 12 01 17 Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen
- 12 01 18\* ölhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)
- 12 01 19\* biologisch leicht abbaubare Bearbeitungsöle
- 12 01 20\* gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 12 01 21 gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen
- 12 01 99 Abfälle a. n. g.

##### Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)

- 12 03 01\* wässrige Waschflüssigkeiten
- 12 03 02\* Abfälle aus der Dampfentfettung

#### ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER 05, 12 UND 19 FALLEN)

##### Abfälle von Hydraulikölen

- 13 01 01\* Hydrauliköle, die PCB(1) enthalten

- 13 01 04\* chlorierte Emulsionen
- 13 01 05\* nichtchlorierte Emulsionen
- 13 01 09\* chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
- 13 01 10\* nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
- 13 01 11\* synthetische Hydrauliköle
- 13 01 12\* biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle
- 13 01 13\* andere Hydrauliköle

#### Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen

- 13 02 04\* chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
- 13 02 05\* nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
- 13 02 06\* synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
- 13 02 07\* biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
- 13 02 08\* andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

#### Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen

- 13 03 01\* Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten
- 13 03 06\* chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 13 03 01 fallen
- 13 03 07\* nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis
- 13 03 08\* synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle
- 13 03 09\* biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle
- 13 03 10\* andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle

#### Bilgenöle

- 13 04 01\* Bilgenöle aus der Binnenschifffahrt
- 13 04 02\* Bilgenöle aus Molenablaufkanälen
- 13 04 03\* Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt

#### Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern

- 13 05 01\* feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 02\* Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 03\* Schlämme aus Einlaufschächten
- 13 05 06\* Öle aus Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 07\* öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern
- 13 05 08\* Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern

#### Abfälle aus flüssigen Brennstoffen

- 13 07 01\* Heizöl und Diesel
- 13 07 02\* Benzin
- 13 07 03\* andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)

#### Ölabfälle a. n. g.

- 13 08 01\* Schlämme oder Emulsionen aus Entsalzern
- 13 08 02\* andere Emulsionen
- 13 08 99\* Abfälle a. n. g.

\* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

**ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08)**

**Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen**

- 14 06 01\* Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFKW, HFKW
- 14 06 02\* andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische
- 14 06 03\* andere Lösemittel und Lösemittelgemische
- 14 06 04\* Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten
- 14 06 05\* Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten

**VERPACKUNGSABFALL, AUFSUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)**

**Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)**

- 15 01 01 Verpackungen aus Papier und Pappe
- 15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff
- 15 01 03 Verpackungen aus Holz
- 15 01 04 Verpackungen aus Metall
- 15 01 05 Verbundverpackungen
- 15 01 06 gemischte Verpackungen
- 15 01 07 Verpackungen aus Glas
- 15 01 09 Verpackungen aus Textilien
- 15 01 10\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 15 01 11\* Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehälter

**Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung**

- 15 02 02\* Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfiler a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 15 02 03 Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen

**ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND**

**Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)**

- 16 01 03 Altreifen
- 16 01 04\* Altfahrzeuge
- 16 01 06 Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten
- 16 01 07\* Ölfiler
- 16 01 08\* quecksilberhaltige Bestandteile
- 16 01 09\* Bestandteile, die PCB enthalten
- 16 01 10\* explosive Bauteile (z.B. aus Airbags)
- 16 01 11\* asbesthaltige Bremsbeläge
- 16 01 12 Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen
- 16 01 13\* Bremsflüssigkeiten
- 16 01 14\* Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

- 16 01 15 Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen
- 16 01 16 Flüssiggasbehälter
- 16 01 17 Eisenmetalle
- 16 01 18 Nichteisenmetalle
- 16 01 19 Kunststoffe
- 16 01 20 Glas
- 16 01 21\* gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen
- 16 01 22 Bauteile a.n.g.
- 16 01 99 Abfälle a. n. g.

**Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten**

- 16 02 09\* Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten
- 16 02 10\* gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen
- 16 02 11\* gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
- 16 02 12\* gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten
- 16 02 13\* gefährliche Bestandteile(2) enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen
- 16 02 14 gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen
- 16 02 15\* aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile
- 16 02 16 aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen

**Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse**

- 16 03 03\* anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 03 04 anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen
- 16 03 05\* organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 03 06 organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen

**Explosivabfälle**

- 16 04 01\* Munition
- 16 04 02\* Feuerwerkskörperabfälle
- 16 04 03\* andere Explosivabfälle

**Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien**

- 16 05 04\* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
- 16 05 05 Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen
- 16 05 06\* Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
- 16 05 07\* gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 16 05 08\* gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 16 05 09 gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen

**Batterien und Akkumulatoren**

- 16 06 01\* Bleibatterien
- 16 06 02\* Ni-Cd-Batterien
- 16 06 03\* Quecksilber enthaltende Batterien
- 16 06 04 Alkalibatterien (außer 16 06 03)
- 16 06 05 andere Batterien und Akkumulatoren
- 16 06 06\* getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren

**Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)**

- 16 07 08\* ölhaltige Abfälle
- 16 07 09\* Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten
- 16 07 99 Abfälle a. n. g.

**Gebrauchte Katalysatoren**

- 16 08 01 gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)
- 16 08 02\* gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle(3) oder deren Verbindungen enthalten
- 16 08 03 gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, a. n. g.
- 16 08 04 gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 16 08 07)
- 16 08 05\* gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten
- 16 08 06\* gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden
- 16 08 07\* gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

**Oxidierende Stoffe**

- 16 09 01\* Permanganate, z.B. Kaliumpermanganat
- 16 09 02\* Chromate, z.B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat
- 16 09 03\* Peroxide, z.B. Wasserstoffperoxid
- 16 09 04\* oxidierende Stoffe a. n. g.

**Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung**

- 16 10 01\* wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 10 02 wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen
- 16 10 03\* wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 10 04 wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 03 fallen

**Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien**

- 16 11 01\* Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 02 Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen
- 16 11 03\* andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 04 Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen

\* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

- 16 11 05\*** Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 06** Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen

# **BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN)**

## **Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik**

- 17 01 01** Beton
- 17 01 02** Ziegel
- 17 01 03** Fliesen, Ziegel und Keramik
- 17 01 06\*** Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 01 07** Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen

## **Holz, Glas und Kunststoff**

- 17 02 01** Holz
- 17 02 02** Glas
- 17 02 03** Kunststoff
- 17 02 04\*** Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

## **Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte**

- 17 03 01\*** kohlenteerhaltige Bitumengemische
- 17 03 02** Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen
- 17 03 03\*** Kohlenteer und teerhaltige Produkte

## **Metalle (einschließlich Legierungen)**

- 17 04 01** Kupfer, Bronze, Messing
- 17 04 02** Aluminium
- 17 04 03** Blei
- 17 04 04** Zink
- 17 04 05** Eisen und Stahl
- 17 04 06** Zinn
- 17 04 07** gemischte Metalle
- 17 04 09\*** Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 17 04 10\*** Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 17 04 11** Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen

## **Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut**

- 17 05 03\*** Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 05 04** Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen
- 17 05 05\*** Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält
- 17 05 06** Baggergut mit Ausnahme derjenigen, das unter 17 05 05 fällt
- 17 05 07\*** Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält
- 17 05 08** Gleisschotter mit Ausnahme derjenigen, der unter 17 05 07 fällt

## **Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe**

- 17 06 01\*** Dämmmaterial, das Asbest enthält

- 17 06 03\*** anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält
- 17 06 04** Dämmmaterial mit Ausnahme derjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt
- 17 06 05\*** asbesthaltige Baustoffe

## **Baustoffe auf Gipsbasis**

- 17 08 01\*** Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 17 08 02** Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen

## **Sonstige Bau- und Abbruchabfälle**

- 17 09 01\*** Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten
- 17 09 02\*** Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)
- 17 09 03\*** sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 09 04** gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

## **ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURANTABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTELBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN)**

### **Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen**

- 18 01 01** spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)
- 18 01 02** Körperteile und Organe, einschließlich Blutbeutel und Blutkonserven (außer 18 01 03)
- 18 01 03\*** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 18 01 04** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)
- 18 01 06\*** Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 18 01 07** Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen
- 18 01 08\*** zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 18 01 09** Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen
- 18 01 10\*** Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin

### **Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren**

- 18 02 01** spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen
- 18 02 02\*** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 18 02 03** Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden

- 18 02 05\*** Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 18 02 06** Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen
- 18 02 07\*** zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 18 02 08** Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen

## **ABFÄLLE AUS ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN, ÖFFENTLICHEN ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN SOWIE DER AUFBEREITUNG VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH UND WASSER FÜR INDUSTRIELLE ZWECKE**

### **Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen**

- 19 01 02** Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt
- 19 01 05\*** Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 19 01 06\*** wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle
- 19 01 07\*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 19 01 10\*** gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung
- 19 01 11\*** Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 01 12** Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen
- 19 01 13\*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 19 01 14** Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 19 01 13 fällt
- 19 01 15\*** Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 19 01 16** Kesselstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 19 01 15 fällt
- 19 01 17\*** Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 01 18** Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen
- 19 01 19** Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
- 19 01 99** Abfälle a. n. g.

### **Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)**

- 19 02 03** vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen
- 19 02 04\*** vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten
- 19 02 05\*** Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 06** Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen
- 19 02 07\*** Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen
- 19 02 08\*** flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 09\*** feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 10** brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen
- 19 02 11\*** sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 99** Abfälle a. n. g.

\* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

#### Stabilisierte und verfestigte Abfälle(4)

- 19 03 04\*** als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte(5) Abfälle
- 19 03 05** stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen
- 19 03 06\*** als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle
- 19 03 07** verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen

#### Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung

- 19 04 01** verglaste Abfälle
- 19 04 02\*** Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 19 04 03\*** nicht verglaste Festphase
- 19 04 04** wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern

#### Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen

- 19 05 01** nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen
- 19 05 02** nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen
- 19 05 03** nicht spezifikationsgerechter Kompost
- 19 05 99** Abfälle a. n. g.
- 19059900** **Abfälle a.n.g. nicht differenzierbar**
- 19059901** **Kompost (spezifikationsgerecht)**

#### Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen

- 19 06 03** Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen
- 19 06 04** Gärückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen
- 19 06 05** Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen
- 19 06 06** Gärückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen
- 19 06 99** Abfälle a. n. g.

#### Deponiesickerwasser

- 19 07 02\*** Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält
- 19 07 03** Deponiesickerwasser mit Ausnahme derjenigen, das unter 19 07 02 fällt

#### Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a.n.g.

- 19 08 01** Sieb- und Rechenrückstände
- 19 08 02** Sandfangrückstände
- 19 08 05** Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser
- 19 08 06\*** gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
- 19 08 07\*** Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
- 19 08 08\*** schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen
- 19 08 09** Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten
- 19 08 10\*** Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen
- 19 08 11\*** Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten

- 19 08 12** Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen

- 19 08 13\*** Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten

- 19 08 14** Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen

- 19 08 99** Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser

- 19 09 01** feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände
- 19 09 02** Schlämme aus der Wasserklärung
- 19 09 03** Schlämme aus der Dekarbonatisierung
- 19 09 04** gebrauchte Aktivkohle
- 19 09 05** gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze
- 19 09 06** Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern

- 19 09 99** Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen

- 19 10 01** Eisen- und Stahlabfälle
- 19 10 02** NE-Metall-Abfälle
- 19 10 03\*** Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 10 04** Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen
- 19 10 05\*** andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 10 06** andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen

#### Abfälle aus der Altölaufbereitung

- 19 11 01\*** gebrauchte Filtertöne
- 19 11 02\*** Säureteere
- 19 11 03\*** wässrige flüssige Abfälle
- 19 11 04\*** Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
- 19 11 05\*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 11 06** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen

- 19 11 07\*** Abfälle aus der Abgasreinigung

- 19 11 99** Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.

- 19 12 01** Papier und Pappe
- 19120100** **Papier und Pappe "nicht differenzierbar"**
- 19120101** **Untere Sorten**
- 19120102** **Mittlere Sorten**
- 19120103** **Bessere Sorten**
- 19120104** **Krafthaltige Sorten**
- 19120105** **Sondersorten**
- 19 12 02** Eisenmetalle
- 19 12 03** Nichteisenmetalle
- 19 12 04** Kunststoff und Gummi
- 19 12 05** Glas
- 19120500** **Glas nicht differenzierbar**
- 19120501** **Weißglas**

#### 19120502 Braunglas

#### 19120503 Grünglas

#### 19120504 Buntglas

#### 19120505 Mischglas

- 19 12 06\*** Holz, das gefährliche Stoffe enthält
- 19 12 07** Holz mit Ausnahme derjenigen, das unter 19 12 06 fällt
- 19 12 08** Textilien
- 19 12 09** Mineralien (z.B. Sand, Steine)
- 19 12 10** brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)
- 19 12 11\*** sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 12 12** sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen

#### Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser

- 19 13 01\*** feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 13 02** feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen
- 19 13 03\*** Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 13 04** Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen
- 19 13 05\*** Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 13 06** Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen
- 19 13 07\*** wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 13 08** wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 07 fallen

#### SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN

#### Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)

- 20 01 01** Papier und Pappe
- 20 01 02** Glas
- 20 01 08** biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle
- 20 01 10** Bekleidung
- 20 01 11** Textilien
- 20 01 13\*** Lösemittel
- 20 01 14\*** Säuren
- 20 01 15\*** Laugen
- 20 01 17\*** Fotochemikalien
- 20 01 19\*** Pestizide
- 20 01 21\*** Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle
- 20 01 23\*** gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
- 20 01 25** Speiseöle und -fette
- 20 01 26\*** Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen

\* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.

20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe undKunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	20 01 39	Kunststoffe	Nachrichtlich im EAK nicht genannte Abfallarten	
		20 01 40	Metalle		
		20 01 41	Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen		
20 01 28	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen	20 01 99	sonstige Fraktionen a. n. g.	19059900	Abfälle a.n.g. nicht differenzierbar
20 01 29*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)		19059901	Kompost (spezifikationsgerecht)
20 01 30	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen	20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	19120100	Papier und Pappe "nicht differenzierbar"
20 01 31*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	20 02 02	Boden und Steine	19120101	Untere Sorten
20 01 32	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen	20 02 03	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	19120102	Mittlere Sorten
		Andere Siedlungsabfälle		19120103	Bessere Sorten
20 01 33*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	19120104	Krafthaltige Sorten
20 01 34	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	20030100	Siedlungsabfälle nicht differenzierbar	19120105	Sondersorten
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile(6) enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	20030101	Hausmüll	19120500	Glas nicht differenzierbar
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	20030102	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	19120501	Weißglas
20 01 37*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	20030104	Abfälle aus der Biotonne	19120502	Braunglas
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	20 03 02	Marktabfälle	19120503	Grünglas
		20 03 03	Straßenkehricht	19120504	Buntglas
		20 03 04	Fäkalschlamm	19120505	Mischglas
		20 03 06	Abfälle aus der Kanalreinigung	20030100	Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
		20 03 07	Sperrmüll	20030101	Hausmüll
		20 03 99	Siedlungsabfälle a. n. g.	20030102	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle
				20030104	Abfälle aus der Biotonne

\* Gefährliche Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes besonders überwachungsbedürftig sind.





Absender / Telefon:

Bitte als  
Postkarte  
freimachen

Bitte übersenden Sie **zusätzlich**:

- ☐ Statistisches Jahrbuch Thüringen,  
Ausgabe 2002,  
zum Preis von 20 EUR
- ☐ Gemeindezahlen für Thüringen,  
Ausgabe 2002,  
zum Preis von 10 EUR
- ☐ Gemeindeverzeichnis für alle Gemeinden  
Deutschlands, Stand: 31.12.2001, CD-ROM,  
zum Preis von 98 EUR

sowie kostenlos:

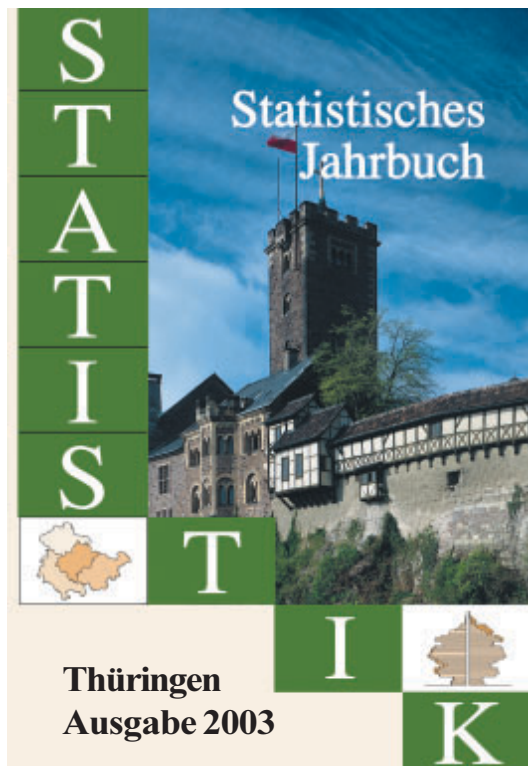
- ☐ Verzeichnis der Veröffentlichungen 2003

**Thüringer Landesamt  
für Statistik  
Postfach 90 01 63**

**99104 Erfurt**

# Ab Oktober 2003 lieferbar: Statistisches Jahrbuch Thüringen, Ausgabe 2003

Umfang: 591 Seiten mit farbiger Übersichtskarte Thüringens, Kreisübersichtskarte, 35 graphischen Schaubildern, 10 territorialen Gliederungskarten  
Format: DIN A5  
Pappband: 20 EUR zuzüglich Versandkostenanteil  
ISSN 1431-0619 ISBN 3-936829-00-4



Das Statistische Jahrbuch liegt jetzt im 11. Jahrgang vor.

Es enthält im Wesentlichen Daten des Jahres 2002 in Verbindung mit Vergleichsdaten der vorangegangenen Jahre. Neben den Landesdaten sind in vielen Fällen für das aktuelle Jahr die Ergebnisse der kreisfreien Städte und der Landkreise enthalten. Das Jahrbuch informiert zusammenfassend über geographische und meteorologische Verhältnisse sowie über Gebiete wie Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wirtschaft, Verkehr, Handel, Gastgewerbe, Dienstleistungen, öffentliche Finanzen, Löhne und Gehälter, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Umweltschutz und Wahlen.

Damit wird das breite Spektrum Statistischer Fachberichte durch ein Kompendium über Sachgebiete und Zeithorizonte hinweg komplettiert.

#### **Neu unter anderem:**

- Bauabgänge (Landes- und Kreisergebnis)
- Ein-/Auspendler 1999 bis 2002 nach Bundesländern
- Kapitel VIII erweitert um den Abschnitt „Dienstleistungen“
- Ausgewählte Daten der Bundesländer

Aktuelle  
Informationen  
vom

**Thüringer  
Landesamt  
für Statistik**

Europaplatz 3  
99091 Erfurt

Telefon  
0361 37-84642/84647

Telefax  
0361 37-84699

Internet  
<http://www.tls.thueringen.de>

E-Mail  
[auskunft@tls.thueringen.de](mailto:auskunft@tls.thueringen.de)

## Bestellkarte für Jahrbuch, Ausgabe 2003

Bestell-Nr. 40 101: \_\_\_\_\_ Exemplar(e) als Buch á 20,00 EUR

Bestell-Nr. 57 002: \_\_\_\_\_ Exemplar(e) als CD-ROM á 20,00 EUR

Bestell-Nr. 40 102: \_\_\_\_\_ Exemplar(e) Buch und CD-ROM á 32,70 EUR

Versandkosten werden gesondert berechnet.

---

Datum / Unterschrift